

KAISERL. AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN WIEN.

MITTHEILUNGEN

DER

ERDBEBEN-COMMISSION

DER KAISERLICHEN

AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN WIEN.

NEUE FOLGE.

N^o. XI.

ERDBEBENSTÖRUNGEN ZU TRIEST,

BEOBACHTET AM REBEUR-EHLERT'SCHEN HORIZONTALPENDEL IM
JAHRE 1901, NEBST EINEM ANHANGE ÜBER DIE AUFSTELLUNG DES
VICENTINISCHEN MIKROSEISMOGRAPHEN

VON

EDUARD MAZELLE,

REFERENT DER ERDBEBEN-COMMISSION.



WIEN, 1902.

AUS DER KAISERLICH-KÖNIGLICHEN HOF- UND STAATSDRUCKEREI

IN COMMISSION BEI CARL GEROLD'S SOHN,

BUCHHÄNDLER DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

Die »Mittheilungen der Erdbeben-Commission« erschienen bisher in den Sitzungsberichten der mathem.-naturw. Classe, Abtheilung I. Von nun an werden sie als besondere Ausgabe veröffentlicht werden.

Bisher sind folgende Nummern der »Mittheilungen« ausgegeben worden :

- I. Bericht über die Organisation der Erdbeben-Beobachtung nebst Mittheilungen über während des Jahres 1896 erfolgte Erdbeben, zusammengestellt von Edmund v. Mojsisovics (Sitz. Ber., Bd. 106 [1897], Abth. I, Heft II) — K 60 h.
- II. Bericht über das Erdbeben von Brüx am 3. November 1896, von Friedrich Becke (Sitz. Ber., Bd. 106 [1897], Abth. I, Heft II) — K 50 h.
- III. Bericht über das Erdbeben vom 5. Jänner 1897 im südlichen Böhmerwalde, von Friedrich Becke (Sitz. Ber., Bd. 106 [1897], Abth. I, Heft III) . . . — K 40 h.
- IV. Bericht über die im Triester Gebiete beobachteten Erdbeben am 15. Juli, 3. August und 21. September 1897, von Eduard Mazelle (Sitz. Ber., Bd., 106 [1897], Abth. I, Heft IX) — K 40 h.
- V. Allgemeiner Bericht und Chronik der im Jahre 1897 innerhalb des Beobachtungsgebietes erfolgten Erdbeben, zusammengestellt von Edmund v. Mojsisovics (Sitz. Ber., Bd. 107 [1898], Abth. I, Heft V) 3 K 40 h.
- VI. Die Erdschütterungen Laibachs in den Jahren 1851 bis 1886, vorwiegend nach den handschriftlichen Aufzeichnungen K. Deschmanns, von Ferdinand Seidl (Sitz. Ber., Bd. 107 [1898], Abth. I, Heft VI) — K 50 h.
- VII. Verhalten der Karlsbader Thermen während des voigtländisch-westböhmisches Erdbebens im October—November 1897, von Josef Knett (Sitz. Ber., Bd. 107 [1898], Abth. I, Heft VI) 2 K 60 h.
- VIII. Bericht über das Graslitzer Erdbeben vom 24. October bis 25. November 1897, von Friedrich Becke (Sitz. Ber., Bd. 107 [1898], Abth. I, Heft VII) . . . 5 K 40 h.
- IX. Bericht über die unterirdische Detonation von Melnik in Böhmen vom 8. April 1898, von Johann N. Woldfich (Sitz. Ber., Bd. 107 [1898], Abth. I, Heft X) — K 90 h.
- X. Allgemeiner Bericht und Chronik der im Jahre 1898 innerhalb des Beobachtungsgebietes erfolgten Erdbeben, zusammengestellt von Edmund v. Mojsisovics (Sitz. Ber., Bd. 108 [1899], Abth. I, Heft IV) 3 K 20 h.
- XI. Die Einrichtung der seismischen Station in Triest und die vom Horizontalpendel aufgezeichneten Erdbebenstörungen von Ende August 1898 bis Ende Februar 1899, von Eduard Mazelle (Sitz. Ber., Bd. 108 [1899], Abth. I, Heft V) 1 K — h.
- XII. Übersicht der Laibacher Osterbebenperiode für die Zeit vom 16. April 1895 bis Ende December 1898, von Ferdinand Seidl (Sitz. Ber., Bd. 108 [1899], Abth. I, Heft V) — K 70 h.
- XIII. Bericht über das obersteierische Beben vom 27. November 1898, von Rudolf Hoernes (Sitz. Ber., Bd. 108 [1899], Abth. I, Heft V) 1 K 10 h.
- XIV. Bericht über die obersteierischen Beben des ersten Halbjahres 1899 (zumal über die Erschütterungen vom 1., 7. und 29. April), von Rudolf Hoernes (Sitz. Ber., Bd. 108 [1899], Abth. I, Heft VIII) 2 K 10 h.
- XV. Bericht über Erdbebenbeobachtungen in Kremsmünster, von Josef Schwab (Sitz. Ber., Bd. 109 [1900], Abth. I, Heft II) 1 K 10 h.
- XVI. Bericht über das niederösterreichische Beben vom 11. Juni 1899, von F. Noë (Sitz. Ber., Bd. 109 [1900], Abth. I, Heft II) — K 60 h.

- XVII. Erdbebenstörungen zu Triest, beobachtet am Rebeur-Ehlert'schen Horizontalpendel vom 1. März bis Ende December 1899, von Eduard Mazelle (Sitz. Ber., Bd. 109 [1900], Abth. I, Heft II) — K 90 h.**
- XVIII. Allgemeiner Bericht und Chronik der im Jahre 1899 innerhalb des Beobachtungsgebietes erfolgten Erdbeben, zusammengestellt von Edmund v. Mojsisovicz (Sitz. Ber., Bd. 109 [1900], Abth. I, Heft III) 3 K 30 h.**
- XIX. Die tägliche periodische Schwankung des Erdbodens nach den Aufzeichnungen eines dreifachen Horizontalpendels zu Triest, von Eduard Mazelle (Sitz. Ber., Bd. 109 [1900], Abth. I, Heft VII) 3 K 20 h.**
- XX. Über die Beziehungen zwischen Erdbeben und Detonationen, von Josef Knett (Sitz. Ber., Bd. 109 [1900], Abth. I, Heft IX) — K 80 h.**
- XXI. Bericht über das Detonationsphänomen im Duppauer Gebirge am 14. August 1899, von Josef Knett (Sitz. Ber., Bd. 109 [1900], Abth. I, Heft IX) 1 K — h.**

Neue Folge.

- I. Bericht über die Erdbebenbeobachtungen in Lemberg, von W. Láska 1 K 90 h.**
- II. Allgemeiner Bericht und Chronik der im Jahre 1900 im Beobachtungsgebiete eingetretenen Erdbeben, von Edmund v. Mojsisovicz 2 K 30 h.**
- III. Bericht über die seismischen Ereignisse des Jahres 1900 in den deutschen Gebieten Böhmens, von V. Uhlig 2 K 59 h.**
- IV. Bericht über die Erdbebenbeobachtungen in Kremsmünster im Jahre 1900, von P. Franz Schwab — K 60 h.**
- V. Erdbebenstörungen zu Triest, beobachtet am Rebeur-Ehlert'schen Horizontalpendel im Jahre 1900, von Eduard Mazelle 1 K — h.**
- VI. Das nordostböhmisches Erdbeben vom 10. Jänner 1901, von J. N. Woldřich 1 K 60 h.**
- VII. Erdbeben und Stoßlinien Steiermarks, von R. Hoernes 2 K 10 h.**
- VIII. Die Erdbeben Polens. Des historischen Theiles I. Abtheilung, von W. Láska — K 80 h.**
- IX. Bericht über die Erdbeben-Beobachtungen in Lemberg während des Jahres 1901, von Prof. Dr. W. Láska 1 K 10 h.**
- X. Allgemeiner Bericht und Chronik der im Jahre 1901 innerhalb des Beobachtungsgebietes erfolgten Erdbeben von Edmund v. Mojsisovicz 1 K 10 h.**

Erdbebenstörungen zu Triest,

beobachtet am Rebeur-Ehlert'schen Horizontalpendel im
Jahre 1901, nebst einem Anhang über die Aufstellung des
Vicentinischen Mikroseismographen

von

Eduard Mazelle,

Referent der Erdbeben-Commission der kaiserl. Akademie der Wissenschaften.

(Mit 3 Textfiguren.)

(Vorgelegt in der Sitzung am 22. Mai 1902.)

In der hier vorliegenden Publication erscheinen die im Jahre 1901 am k. k. astronomisch-meteorologischen Observatorium zu Triest am Rebeur-Ehlert'schen photographisch-registrierenden, dreifachen Horizontalpendel aufgezeichneten Erdbebenstörungen dargestellt und bilden diese Daten eine Fortsetzung der in den früheren Mittheilungen der Erdbeben-Commission¹ der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien seit Ende August 1898 gebrachten seismischen Aufzeichnungen.

Die Temperatur- und Feuchtigkeitsverhältnisse des Pendelraumes blieben dieselben wie im Vorjahre. Die Ventilation des Locales bewährte sich vollkommen, der Kellerraum blieb trocken. Die Pendel sind überdies durch das im Pendelgehäuse aufgestellte CaCl_2 gegen Feuchtigkeit geschützt.

¹ Siche Mittheilungen der Erdbeben-Commission Nr. XI, XVII, XIX, wie V neue Folge. — Zur Berichtigung eines Druckfehlers wäre in der letztgenannten Abhandlung bei den Störungen 51 und 56 die Stundenangabe um eine Einheit zu vermindern.

Es sollen hier die Temperaturen für jeden fünften Tag mitgetheilt werden.

Temperaturen im Horizontalpendel-Raume.

Ablesung 12^h mittags.

1901, Jänner	1....12°2	1901, Juni	5....16°8
	6....10·0		10....17·6
	11....10·4		15....18·0
	16.... 9·8		20....17·6
	21....10·0		25....17·8
	26....10·0		30....18·2
	31....10·3		
Februar	5....10·5	Juli	5....18·8
	10....10·6		10....18·8
	15....10·0		15....18·8
	20.... 9·7		20....19·1
	25.... 9·4		25....19·6
			30....20·0
März	2....10·1	August	4....20·0
	7....10·3		9....20·0
	12....10·6		14....20·3
	17....11·0		19....20·2
	22....11·4		24....20·2
	27....11·5		29....20·0
April	1....11·5	September	3....19·9
	6....11·5		8....19·6
	11....12·2		13....19·4
	16....12·4		18....19·0
	21....12·3		23....18·8
	26....12·8		28....18·8
Mai	1....13·2	October	3....18·6
	6....13·3		8....18·4
	11....13·8		13....17·8
	16....14·2		18....17·5
	21....14·9		23....17·4
	26....15·3		28....16·8
	31....16·0		

1901, November	2....16°0	1901, December	2....13°0
	7....15·2		7....12·4
	12....14·9		12....12·5
	17....14·9		17....12·4
	22....14·6		22....12·4
	27....12·7		27....12·7

Die täglich zur Mittagszeit, anlässlich des Streifenwechsels und des Uhrvergleiches vorgenommenen Psychrometer-Ablesungen lassen eine Schwankung der Lufttemperatur im Laufe des Jahres zwischen $9\cdot2^\circ$ (im Februar) und $20\cdot4^\circ$ (im August) entnehmen. Da diese Ablesungen innerhalb der Grenzen der in den früheren Jahren gefundenen Temperaturen liegen, so resultiert seit Beginn der Beobachtungen für diesen Pendelraum eine höchste Temperatur von $20\cdot8^\circ$ und eine tiefste von $9\cdot0^\circ$.

Die relative Feuchtigkeit der Luft bewegte sich zwischen 70% und 100%, wobei aber der letzterwähnte Betrag nur an zwei Tagen zur Beobachtung gelangte.

Bestimmen wir analog den früheren Jahren die Veränderlichkeit der Temperatur von einem Tage zum anderen, so finden wir auch für das Jahr 1901 äußerst kleine Schwankungen.

Veränderlichkeit der Temperatur.

(Mittags-Ablesung.)

1901, Jänner:	1. Decade.....	0°33
	2. »	0·14
	3. »	0·07
Februar:	1. »	0·09
	2. »	0·27
	3. »	0·15
März:	1. »	0·09
	2. »	0·20
	3. »	0·07

1901, April:	1. Decade.....	0° 11
	2. »	0·07
	3. »	0·14
Mai:	1. »	0·04
	2. »	0·10
	3. »	0·13
Juni:	1. »	0·16
	2. »	0·08
	3. »	0·10
Juli:	1. »	0·10
	2. »	0·07
	3. »	0·25
August:	1. »	0·02
	2. »	0·06
	3. »	0·03
September:	1. »	0·07
	2. »	0·06
	3. »	0·06
October:	1. »	0·08
	2. »	0·08
	3. »	0·13
November:	1. »	0·15
	2. »	0·07
	3. »	0·28
December:	1. »	0·09
	2. »	0·05
	3. »	0·05

Durchschnittlich resultiert nur eine Veränderlichkeit der Temperatur von $0\cdot11^{\circ}$. Der größte Betrag erreicht $1\cdot2^{\circ}$, der kleinste $0\cdot0^{\circ}$, wobei aber hervorzuheben ist, dass die Änderung von $1\cdot2^{\circ}$ nur einmal zur Beobachtung gelangte, während gar keine Temperaturänderung an 147 Tagen beobachtet wurde, mithin bei 40% der Beobachtungen.

Aus den im vorjährigen Berichte angeführten Gründen wurde die Bestimmung der Schwingungsdauer nicht mehr monatlich vorgenommen. Die am 13. Jänner und am 20. October durchgeführten Beobachtungen ergaben folgende Schwingungsdauer:

Pendel <i>N</i>	8·82 ^s	8·78 ^s
» <i>V</i>	8·42	8·43
» <i>E</i>	8·82	8·57,

aus welcher nachstehende Reductionsgrößen berechnet wurden:

Neigungsänderung der Pendelachse bei Bewegung des Lichtpunktes um 1 *mm*.

Pendel <i>N</i>	0·030''	0·031''
» <i>V</i>	0·036	0·036
» <i>E</i>	0·031	0·032.

Die Lichtquelle, eine kleine Leuchtgasflamme, bewährte sich auch in diesem Jahre vorzüglich. Die Umdrehungsgeschwindigkeit der Trommel blieb ungeändert. Im Mittel resultiert für die Aufzeichnungen des Jahres 1901 eine durchschnittliche Stundenlänge von 43·37 *mm*, mithin, da die Ablesungen auf 0·1 *mm* vorgenommen werden, 0·1*mm* = 0·138ⁿ.

Da die Stundenlänge hauptsächlich der verschiedenen Contraction des Papiere nach erfolgter photographischer Entwicklung sich von Fall zu Fall ändert, so wurde für jede einzelne Störung die dazugehörige Stundenlänge in Berücksichtigung gezogen.

Ebenso wurde durch künstliche Ablendung die Lage der Pendellichtpunkte in Bezug auf die Stundenbasislinie des öfteren controliert und die daraus bestimmte Parallaxe, wie auch die Correction bezüglich des Blendenfalles zur Bestimmung des Stundenbeginnes in Rechnung gezogen.

Der Gang der Walzenuhr war ein zufriedenstellender. Der Stand wurde täglich zu Mittag durch Vergleiche mit einem Bordchronometer und einer Pendeluhr nach den regelmäßigen Zeitbestimmungen des Observatoriums berechnet.

Die hier mitgetheilten Erdbebenstörungen sind in mittlereuropäischer Zeit gegeben. Die Stunden laufen von Mitternacht bis Mitternacht.

Die Amplituden beziehen sich auf die ganze Ausschlagsweite.

Da das Ende einer seismischen Aufzeichnung am Horizontalpendel nur sehr selten auf Zehntelmillimeter angegeben werden kann, so sind die hier mitgetheilten Decimalen der Minute nur als Rechenresultate der einzelnen Corrections- und Reductionsgrößen zu betrachten.

Um ein Zurückgehen auf die früheren Veröffentlichungen zu vermeiden, soll noch angeführt werden, dass das Pendelgehäuse derart orientiert ist, dass das mit *E* bezeichnete Pendel in der Richtung E—W liegt, demnach das Pendel *N* bei W 60° N und das vordere Pendel *V* bei W 60° S aufgestellt ist.

Die angewendeten Abkürzungen und Zeichen bedeuten:

- B. Beginn der Störung.
- Max. Maximum.
- M_1, M_2, M_3 .. Erstes, zweites, drittes... Maximum der Störung.
- E. Ende der Störung.
- A_m Größter Ausschlag.
- A Amplitude, beziehungsweise mittlere Amplitude.
- A_1, A_2, A_3 ... Ausschlag des ersten, zweiten, dritten... Maximums.
- > Plötzliches Anschwellen der Bewegung, darauffolgende allmähliche Abnahme.
- (> Sehr rasches Anwachsen und allmähliche Abnahme der Bewegung.
- <> Langsame Zu- und Abnahme.

Bei der täglichen Bedienung der Instrumente, wie auch bei den ersten Ablesungen der Curven leisteten ihre Mithilfe der erste Assistent des k. k. Observatoriums, Herr Ingenieur Ad. Faidiga, und der Hilfsbeamte Herr Franz Bartosch.

Nr. 1. 6. Jänner 1901:

Plötzliche Pendelverschiebung ohne Pendelschwingungen. Bei
Pendel *N* und *V* um 0^h 38^m66 Versetzung, und zwar

bei *N* um 3·2 *mm* nach Nordosten,

bei *V* um 2·1 *mm* nach Südosten.

Nr. 2. 7. Jänner 1901:

(> *N*... B. 1^h 43^m52; M_1 1^h 47^m77, A_1 1·6 *mm*.

Bei 1^h 54^m57 wird Zeichnung undeutlich, doch lässt sich entnehmen, dass Schwingungen mit mehr als 9 *mm* vorkommen. Neue Anschwellung von 2^h 15^m57 an, darunter M_2 2^h 17^m56, A_2 6·5 *mm*; E. 3^h 20^m54.

V... B. und E. gestört durch mikroseismische Bewegungen; Max. 1^h 56^m81, A_m 4·0 *mm*.

E... Tagsüber unruhig; A_m 2·5 *mm*.

Nr. 3. 8. Jänner 1901:

(> *N*... B. 20^h 50^m63; Max. 20^h 51^m46, A_m 2·9 *mm*;
 M_2 20^h 59^m88, A_2 2·5 *mm*.

Zwischen 21^h 7^m47 und 21^h 25^m40 eine neue Reihe gleichmäßiger Stöße mit A_m 1·7 *mm*; E. unbestimmbar.

V... Von 20^h 50^m59 bis 21^h 0^m94 folgen fast gleichstarke Stöße mit A_m 1·3 *mm*.

E... Continuirliche Unruhe mit *A* 1 *mm*.

Nr. 4. 18. Jänner 1901:

(> *N*... B. 5^h 54^m99; M_1 5^h 59^m36, A_1 2·0 *mm*;
 M_2 6^h 7^m98, A_2 3·0 *mm*;
Max. 6^h 28^m68, A_m 8·5 *mm*;
 M_4 6^h 46^m35, A_4 4·8 *mm*;
 M_5 6^h 57^m04, A_5 2·8 *mm*; E. 7^h 8^m96.

Schwache Pendelversetzung, $0\cdot5$ *mm* nach Nordosten.

- V*... Tagsüber mikroseismische Unruhe, demnach B. und E. unbestimmbar. M_1 $5^h 59^m 59$, A_1 $1\cdot7$ *mm*;
 Max. $6^h 6^m 03$, A_m $3\cdot6$ *mm*;
 M_3 $6^h 30^m 41$, A_3 $3\cdot3$ *mm*.
E... Andauernde schwache Unruhe, A_m $1\cdot2$ *mm*.

Nr. 5. 22. Jänner 1901:

- > *N*... B. $3^h 36^m 65$; Max. $3^h 37^m 07$, A_m $3\cdot0$ *mm*; E. $3^h 40^m 20$.
V... Starke mikroseismische Bewegung; Max. $3^h 37^m 58$,
 A_m $5\cdot8$ *mm*.
E... Sehr schwache Unruhe.

Nr. 6. 30. Jänner 1901:

- (> *N*... B. $7^h 13^m 85$; M_1 $7^h 16^m 09$, A_1 $2\cdot2$ *mm*;
 Max. $7^h 18^m 34$ bis $7^h 25^m 35$, A_m $2\cdot3$ *mm*; E. $7^h 27^m 03$.
V... B. $7^h 14^m 36$; M_1 $7^h 16^m 32$, A_1 $1\cdot5$ *mm*;
 Max. $7^h 22^m 20$, A_m $2\cdot0$ *mm*; E. $7^h 26^m 28$.
E... Tagsüber schwach unruhig.

Nr. 7. 4. Februar 1901:

- <> *N*... B. $10^h 37^m 83$; M_1 $10^h 40^m 56$, A_1 $1\cdot4$ *mm*;
 M_2 $10^h 53^m 51$, A_2 $1\cdot2$ *mm*;
 Max. $11^h 5^m 37$, A_m $1\cdot8$ *mm*;
 E. $11^h 34^m 83$.
V... Von $10^h 36^m 83$ bis $11^h 27^m 57$ sehr kleine Schwingungen.
E... Schwache Unruhe.

Nr. 8. 6. Februar 1901:

- <> *N*... B. $4^h 56^m 42$; M_1 $4^h 56^m 56$, A_1 $1\cdot0$ *mm*,
 M_2 $5^h 4^m 88$, A_2 $1\cdot3$ *mm*;
 M_3 $5^h 9^m 88$, A_3 $1\cdot4$ *mm*;
 Von $5^h 17^m 11$ bis $5^h 31^m 41$ gleichartige Anschwellung mit A $1\cdot5$ *mm*.
V... B. $4^h 56^m 79$; Max. $5^h 8^m 86$, A_m $1\cdot6$ *mm*; E. $5^h 13^m 73$.
E... Tagsüber unruhig.

Nr. 9. 7. Februar 1901:

(> *N*... B. 15^h 26^m44; Max. 15^h 29^m19, A_m 4·3 *mm*;
E. 16^h 17^m22.

V... B. 15^h 26^m80; Max. 15^h 28^m04, A_m 1·6 *mm*;
E. 15^h 33^m41.

E... Leichte, kaum bemerkbare Unruhe.

Nr. 10. 14. Februar 1901:

(> *N*... B. 5^h 50^m74; Max. 5^h 57^m89, A_m 7·2 *mm*;
 M_2 6^h 8^m62, A_2 4·8 *mm*; E. 6^h 42^m75.

V... B. 5^h 51^m11; Max. 5^h 56^m47, A_m 1·7 *mm*;
 M_2 5^h 58^m95, A_2 1·2 *mm*;
 M_3 6^h 16^m83, A_3 1·4 *mm*; E. 6^h 19^m59.

E... B. 5^h 54^m86; M_1 5^h 55^m95, A_1 1·8 *mm*;
Max. 6^h 0^m08, A_m 2·5 *mm*; E. 6^h 21^m27.

Nr. 11. 14. Februar 1901:

<> *N*... B. 18^h 31^m59; M_1 18^h 33^m50, A_1 1·8 *mm*;
Max. 18^h 40^m17, A_m 3·0 *mm*;
 M_3 18^h 44^m25, A_3 2·2 *mm*.

Sodann von 18^h 46^m43 bis 19^h 14^m86 eine Reihe
gleichmäßiger Maxima mit A 2·0 *mm*;
E. 19^h 33^m91.

V... B. 18^h 31^m55; Max. 18^h 41^m76, A_m 1·2 *mm*;
E. 19^h 11^m01.

E... Schwache Unruhe.

Nr. 12. 15. Februar 1901:

Knotenförmige Bildungen.

N... B. 0^h 47^m46; Max. 0^h 50^m23, A_m 1·4 *mm*; E. 1^h 33^m64.

V... B. 0^h 47^m69; schwache, kaum wahrnehmbare Be-
wegung.

E... Ruhig.

Nr. 13. 15. Februar 1901:

- (\rangle *N...* B. 9^h 19^m69; M_1 9^h 24^m26, A_1 2·5 *mm*;
 M_2 9^h 26^m62, A_2 2·8 *mm*;
 Max. 9^h 45^m74, A_m 5·6 *mm*;
 M_4 9^h 50^m58, A_4 5·4 *mm*;
 M_5 9^h 55^m44, A_5 4·5 *mm*.

Dann zwischen 10^h 6^m81 und 10^h 40^m47 eine Folge minderer, fast gleichstarker Stöße mit A_m 2·0 *mm*; E. 11^h 1^m95.

- V...* B. 9^h 20^m22; Max. 9^h 25^m59, A_m 1·5 *mm*; E. 11^h 14^m65.
E... B. 9^h 16^m49; Max. 9^h 23^m41, A_m 1·2 *mm*.

Unruhe fortdauernd, daher E. unbestimmbar.

Nr. 14. 15. Februar 1901:

- $\langle \rangle$ *N...* B. 18^h 16^m16; Max. 18^h 20^m93, A_m 1·2 *mm*;
 E. 18^h 50^m39.
V... B. 18^h 16^m26; kleine, schwache Knotenbildungen.
E... B. 18^h 15^m75; Max. 18^h 16^m57, A_m 1·6 *mm*;
 E. 18^h 45^m48.

Nr. 15. 16. Februar 1901:

- $\langle \rangle$ *N...* B. 7^h 37^m92; M_1 7^h 39^m86, A_1 1·6 *mm*;
 Max. 7^h 47^m96, A_m 2·6 *mm*;
 M_3 7^h 56^m47, A_3 1·7 *mm*; E. 8^h 5^m54.
V... Sehr schwache Unruhe, entnehmbar nur
 Max. 7^h 45^m95, A_m 1·0 *mm*.
E... Anhaltende schwache Unruhe.

Nr. 16. 16. Februar 1901:

- N...* Bei 21^h 6^m52 schwache, kaum wahrnehmbare Bewegung.
V... Bei 21^h 6^m37 kaum zu entnehmende Zitterbewegung.
E... B. 21^h 6^m10; Max. 21^h 7^m49, A_m 2·3 *mm*; E. 21^h 17^m17.

Nr. 22. 27. Februar 1901:

(> *N...* B. 1^h 46^m11; M_1 1^h 46^m52, A_1 1·0 *mm*;
 M_2 1^h 54^m29, A_2 3·0 *mm*;
 Max. 2^h 0^m83, A_m 3·5 *mm*;

folgt eine Reihe annähernd gleichstarker Maxima bis 2^h 19^m92 mit A 2·5 *mm*; von 2^h 39^m69 bis 2^h 54^m69 eine zweite Anschwellung mit A_m 1·8 *mm* bemerkbar; E. 2^h 59^m46.

V... B. 1^h 45^m80; M_1 1^h 46^m34, A_1 1·4 *mm*;
 Max. 1^h 53^m97, A_m 2·0 *mm*;
 M_3 2^h 1^m33, A_3 1·3 *mm*;

E. wegen der fortdauernden schwachen Unruhe nicht bestimmbar.

E... B. 1^h 44^m74; von 1^h 45^m01 bis 2^h 35^m45 eine Reihe fast gleichstarker Stöße mit A_m 1·2 *mm*;
 E. 2^h 46^m37.

Nr. 23. 3. März 1901:

<> *N...* B. 9^h 4^m57; Max. 9^h 43^m91, A_m 2·0 *mm*; E. 10^h 28^m18.
V und *E...* Tagsüber anhaltende mikroseismische Bewegungen.

Nr. 24. 5. März 1901:

(> *N...* B. 11^h 54^m51; M_1 11^h 58^m56, A_1 2·0 *mm*;
 Max. 12^h 32^m75, A_m 5·5 *mm*;
 M_3 12^h 46^m27, A_3 5·0 *mm*; E. 13^h 47^m91.
V... Tagsüber mikroseismische Bewegungen.
E... B. 11^h 55^m05; M_1 11^h 58^m82, A_1 2·0 *mm*.

Weiterer Verlauf durch anhaltende mikroseismische Bewegung gestört.

Nr. 25. 11. März 1901:

- (> *N...* B. 6^h 46^m 81; Max. 6^h 51^m 65, A_m 2·3 *mm*; E. 7^h 40^m 59.
V... Sehr schwache Unruhe, A_m erreicht kaum 0·8 *mm*.
E... Tagsüber mikroseismische Störungen sichtbar.

Nr. 26. 15. März 1901:

- (> *N...* B. 2^h 49^m 47; M_1 2^h 51^m 40, A_1 3·6 *mm*;
 Max. 2^h 55^m 25, A_m 4·2 *mm*;
 M_3 2^h 58^m 13, A_3 3·0 *mm*; E. 3^h 42^m 75.
V... B. 2^h 48^m 61; M_1 2^h 48^m 88, A_1 1·0 *mm*;
 Max. 2^h 51^m 63, A_m 2·6 *mm*;
 M_3 2^h 53^m 00, A_3 2·3 *mm*; E. 3^h 37^m 49.
E... B. 2^h 49^m 06; Max. 2^h 50^m 01, A_m 2·2 *mm*;
 M_2 2^h 53^m 18, A_2 2·0 *mm*;
 M_3 2^h 56^m 88, A_4 1·8 *mm*; E. 3^h 8^m 97.

Nr. 27. 15. März 1901:

- <> *N...* B. 19^h 57^m 19; M_1 20^h 27^m 32, A_1 1·9 *mm*; E. 20^h 56^m 50.
V... Kaum wahrnehmbare Knotenbildungen.
E... Tagsüber leichte Unruhe.

Nr. 28. 16. März 1901:

- > *N...* B. 13^h 1^m 50; M_1 13^h 5^m 78, A_1 2·0 *mm*;
 M_2 13^h 9^m 53, A_2 13·0 *mm*;
 Max. 13^h 16^m 46, A_m 17·0 *mm*;
 M_4 13^h 21^m 17, A_4 11·0 *mm*;
 M_5 13^h 25^m 05, A_5 10·5 *mm*;
 M_6 13^h 33^m 77, A_6 13·5 *mm*;
 M_7 13^h 40^m 02, A_7 6·2 *mm*;
 M_8 13^h 55^m 26, A_8 6·2 *mm*;

von 13^h 59^m 42 bis 14^h 20^m 20 eine Reihe fast gleich-
 starker Stöße mit A_m 3·2 *mm*; E. 15^h 3^m 16.

V... B. 13^h 1^m73; M_1 13^h 2^m28, A_1 1·6 mm;
 M_2 13^h 9^m47, A_2 3·5 mm;
 Max. 13^h 14^m33, A_m 7·5 mm;
 M_4 13^h 21^m13, A_4 4·0 mm;
 M_5 13^h 25^m69, A_5 5·0 mm;

hierauf bis 13^h 51^m33 mehrere annähernd gleichmäßige Stöße mit A_m 3·2 mm; E. 14^h 41^m22.

E... B. 13^h 2^m31; Max. 13^h 13^m13, A_m 2·0 mm;
 M_2 13^h 26^m00, A_2 2·0 mm;
 E. 13^h 46^m10.

Nr. 29. 18. März 1901:

<> N... Zwischen 17^h 51^m69 und 19^h 27^m08 eine Reihe schwacher Anschwellungen;

Max. 18^h 11^m74, A_m 1·8 mm;

M_1 18^h 41^m32, A_1 1·4 mm.

V... Schwache Unruhe von 17^h 53^m02 bis gegen 19^h.

E... Tagsüber unruhig.

Nr. 30. 19. März 1901:

(> N... B. 1^h 1^m69; M_1 1^h 7^m11, A_1 3·8 mm;

M_2 1^h 15^m58, A_2 9·6 mm;

M_3 1^h 23^m34, A_3 11·0 mm;

M_4 1^h 29^m47, A_4 6·8 mm;

M_5 1^h 33^m21, A_5 8·0 mm;

Max. 1^h 38^m76, A_m 11·5 mm;

M_7 1^h 47^m39, A_7 8·0 mm; E. 3^h 2^m25.

V... B. 1^h 1^m92; M_1 1^h 4^m00, A_1 4·2 mm;

M_2 1^h 6^m50, A_2 4·8 mm;

M_3 1^h 13^m31, A_3 3·8 mm;

folgen schwächere Stöße bis 1^h 32^m20, A 2·0 mm.

Max. 1^h 34^m42, A_m 6·0 mm;

M_3 1^h 40^m12, A_3 4·0 mm; E. 2^h 30^m53.

E... B. 1^h 2^m23; M_1 1^h 6^m40, A_1 6·0 mm;

Max. 1^h 14^m46, A_m 6·0 mm;

E. unbestimmbar, Pendel unruhig.

Nr. 31. 19. März 1901:

<> N. . B. 21^h 43^m25; M_1 21^h 56^m60, A_1 2·5 mm;
 Max. 22^h 8^m31, A_m 2·6 mm; E. 23^h 12^m34.
 V. . B. 21^h 43^m48; M_1 21^h 56^m28, A_1 1·2 mm;
 Max. 22^h 6^m45, A_m 1·8 mm; E. 22^h 28^m03.
 E. . . Starke Unruhe.

Nr. 32. 23. März 1901:

Mikroseismische Störungen an allen drei Pendeln tagsüber bemerkbar; am *N*- und *V*-Pendel sind zwischen 15^h und 17^h stärkere Stöße registriert.

<> N. . . B. 15^h 30^m43; M_1 15^h 34^m39, A_1 1·8 mm;
 M_2 15^h 54^m98, A_2 2·8 mm;
 M_3 16^h 4^m39, A_3 4·5 mm;
 Max. 16^h 10^m24, A_m 4·8 mm;
 M_5 16^h 14^m48, A_5 3·6 mm;

folgen mindere Stöße bis 16^h 30^m15 mit A_m 3·0 mm;
 E. der Hauptstörung bei 16^h 34^m24.

V. . . B. 15^h 35^m98; M_1 15^h 37^m06, A_1 1·7 mm;
 M_2 15^h 56^m84, A_2 2·0 mm;
 Max. 15^h 59^m84, A_m 2·2 mm;

E. unbestimmbar.

E. . . Fortwährende Unruhe.

Nr. 33. 25. März 1901:

Wegen Versagens des photographischen Papiers ist eine genaue Ausmessung unmöglich. Beim Streifenwechsel um 12^h 11^m ist an allen drei Pendelcurven keine Störung zu bemerken. Am neuaufgezogenen Streifen ist bereits zu Beginn um 12^h 29^m eine Verdickung der Curven ersichtlich. Ende der Störung knapp vor 14^h. Größte bemerkbare Amplitude beim *N*-Pendel mit 5·5 mm.

Nr. 34. 31. März 1901:

- > *N*... B. 8^h 12^m76; *M*₁ 8^h 14^m13, *A*₁ 14·0 *mm*;
 Max. 8^h 18^m09, *A*_m 72·8 *mm*;

folgt eine große Reihe Stöße mit abnehmender Stärke, bis um 8^h 45^m64 nur mehr eine *A* von 6·0 *mm* zu bemerken ist. Bei 8^h 48^m09 Curvenbreite nur mehr 1·5 *mm*. Neuerliche Anschwellung mit *A*_m 5·5 *mm* um 8^h 55^m23; *E*. 9^h 47^m28.

V... B. 8^h 13^m13; *M*₁ 8^h 14^m08, *A*₁ 7·0 *mm*;

auch hier Schwingungen mit mehr als 60 *mm* Amplitude, doch lässt sich infolge des Ineinandergreifens der Aufzeichnungen mit Pendel *N* und *E* die genaue Zeitangabe nicht machen. Bei 8^h 45^m87 sind hier die Pendelschwingungen nur mehr 3·5 *mm* groß; *E*. 9^h 26^m96.

E... B. 8^h 13^m30; *M*₁ 8^h 14^m52, *A*₁ 3·5 *mm*;

bei 8^h 18^m78 ist eine Amplitude von mehr als 20 *mm* zu bemerken. In den darauffolgenden Stunden anhaltende Unruhe.

Nach dem stärksten Stoße Pendelversetzung bemerkbar, und zwar:

bei *N* um 15·4 *mm* nach Südwesten,
 bei *V* um 5·6 *mm* nach Südosten,
 bei *E* um 15·6 *mm* nach Norden.

Nr. 35. 2. April 1901:

- > *N*... B. 17^h 55^m33; *M*₁ 17^h 56^m99, *A*₁ 8·5 *mm*;
*M*₂ 17^h 59^m90, *A*₂ 7·4 *mm*;
 Max. 18^h 3^m91, *A*_m 9·4 *mm*;

folgt Abnahme; von 18^h 10^m98 bis 18^h 21^m38 neue schwächere Stöße, worunter *M*₄ 18^h 12^m37, *A*₄ 5·8 *mm*; *E*. 18^h 43^m55.

V. . . B. 17^h 55^m42; M_1 17^h 55^m97, A_1 2·0 *mm*;
 Max. 17^h 58^m05, A_m 24·7 *mm*;
 M_3 18^h 0^m68, A_3 8·2 *mm*;
 M_4 18^h 5^m81, A_4 3·6 *mm*;
 E. 18^h 24^m38.

E. . . B. 17^h 56^m14; Max. 17^h 57^m26, A_m 11·0 *mm*;
 M_2 18^h 2^m80, A_2 6·5 *mm*;

E. der Hauptstörung bei 18^h 17^m76. Mikroseismische
 Unruhe dauert jedoch durch den ganzen Tag an.

Pendelversetzung bei Pendel:

N um 0·5 *mm* nach Nordosten,
V um 1·1 *mm* nach Nordwesten,
E um 1·5 *mm* nach Süden.

Nr. 36. 3. April 1901:

<> *N*. . . B. 16^h 40^m52; M_1 16^h 44^m75, A_1 3·2 *mm*;
 M_2 16^h 52^m55, A_2 3·8 *mm*;

Abnahme bis 17^h 6^m90, folgt eine zweite Verstärkung, darunter Max. 17^h 13^m73, A_m 4·4 *mm*;
 von 17^h 32^m18 bis 17^h 43^m12 noch einige Stöße mit A_m 2·5 *mm*; E. 18^h 9^m09.

V. . . B. 16^h 48^m26; Max. 16^h 52^m22, A_m 2·1 *mm*;
 E. 17^h 17^m38.

E. . . Tagsüber mikroseismische Unruhe.

Nr. 37. 5. bis 6. April 1901:

<> *N*. . . B. 23^h 16^m46; M_1 23^h 22^m85, A_1 3·4 *mm*;

folgt Abnahme; von 23^h 48^m19 bis 0^h 7^m66 Zunahme, sodann eine zweite von 0^h 9^m03 bis 0^h 25^m48 mit A_m 2·8 *mm*;

M_2 0^h 46^m17, A_2 7·2 *mm*;
 M_3 0^h 53^m97, A_3 25·7 *mm*;
 M_4 1^h 3^m07, A_4 24·0 *mm*;

M_5	1 ^h 17 ^m 80,	A_5	23·8 <i>mm</i> ;
M_6	1 ^h 22 ^m 52,	A_6	23·1 <i>mm</i> ;
Max.	1 ^h 31 ^m 55,	A_m	47·2 <i>mm</i> ;
M_8	1 ^h 35 ^m 02,	A_8	25·0 <i>mm</i> ;
M_9	1 ^h 52 ^m 09,	A_9	15·0 <i>mm</i> ;
M_{10}	1 ^h 56 ^m 13,	A_{10}	12·8 <i>mm</i> ;
M_{11}	2 ^h 9 ^m 72,	A_{11}	8·8 <i>mm</i> ;

hierauf Abnahme bis 2^h 20^m67, sodann eine Reihe minderer, fast gleichmäßiger Stöße mit A 2·5 *mm* bis 3^h 21^m64; E. 3^h 44^m02.

V... B. 23^h 16^m69 (Knotenbildungen jedoch schon in den vorangehenden Stunden bemerkbar);

$$M_1 \text{ 23}^h \text{ 20}^m \text{ 86, } A_1 \text{ 2} \cdot 0 \text{ mm;}$$

Unruhe bis 0^h 42^m83 — Anfang der größeren Störung.

M_2	0 ^h 46 ^m 80,	A_2	5·4 <i>mm</i> ;
M_3	0 ^h 54 ^m 33,	A_3	16·0 <i>mm</i> ;
M_4	0 ^h 59 ^m 70,	A_4	9·0 <i>mm</i> ;
M_5	1 ^h 14 ^m 98,	A_5	16·0 <i>mm</i> ;
Max.	1 ^h 27 ^m 48,	A_m	17·8 <i>mm</i> ;
M_7	1 ^h 35 ^m 81,	A_7	8·0 <i>mm</i> ;

E. nach 2^h, unbestimmbar.

E... B. 23^h 17^m00; schwache Unruhe;

M_1	0 ^h 43 ^m 83,	A_1	5·5 <i>mm</i> ;
Max.	0 ^h 48 ^m 34,	A_m	8·8 <i>mm</i> ;
M_3	0 ^h 53 ^m 96,	A_3	8·7 <i>mm</i> ;

hierauf Abnahme; bei 1^h 16^m67 eine zweite Anschwellung, worunter M_4 1^h 22^m23, A_4 4·0 *mm*; E. 3^h 46^m83; folgt schwache mikroseismische Unruhe.

Pendelversetzung bei Pendel:

N um 7·5 *mm* nach Nordosten,
 V um 0·5 *mm* nach Südosten.

Nr. 38. 6. April 1901:

- (> *N...* B. 22^h 6^m85; M_1 22^h 9^m21, A_1 3·0 *mm*;
 M_2 22^h 19^m16, A_2 7·2 *mm*;
 M_3 22^h 39^m63, A_3 7·2 *mm*;
 Max. 22^h 47^m23, A_m 10·0 *mm*;
 M_5 22^h 55^m11, A_5 7·3 *mm*;

Von 23^h 7^m56 bis 23^h 37^m69 eine neue Reihe Stöße
 mit A_m 3·2 *mm*; E. 23^h 40^m46.

- V...* B. 22^h 7^m36; M_1 22^h 8^m74, A_1 1·8 *mm*;
 M_2 22^h 19^m53, A_2 2·5 *mm*;
 Max. 22^h 43^m86, A_m 4·4 *mm*;
 M_4 22^h 52^m30, A_4 3·2 *mm*; E. 23^h 14^m42.
E... B. 22^h 6^m98; M_1 22^h 7^m95, A_1 2·3 *mm*;
 M_2 22^h 13^m07, A_2 3·2 *mm*;
 Max. 22^h 19^m43, A_m 4·0 *mm*; E. 22^h 36^m01.

Nr. 39. 8. April 1901:

- <> *N...* B. 0^h 15^m10; Max. 0^h 29^m77, A_m 1·6 *mm*; E. 0^h 42^m53.
V und *E...* Leichte Unruhe.

Nr. 40. 9. April 1901:

- <> *N...* B. 22^h 48^m14; Max. 22^h 52^m99, A_m 2·3 *mm*;
 E. 22^h 59^m23;

zweite Anschwellung:

B. 23^h 10^m45; Max. 23^h 26^m86, A_m 3·5 *mm*;
 E. 23^h 57^m14.

V... Ruhig.

E... Continuirliche Unruhe.

Nr. 41. 11. April 1901:

- <> *N...* B. 6^h 20^m11; größte Anschwellung von 6^h 23^m30
 bis 6^h 33^m03, A 1·5 *mm*; E. 6^h 37^m19.

V... Von 6^h 23^m53 bis 6^h 30^m48 leichte knotenförmige
 Anschwellung; A 1·0 *mm*.

E... Unruhig.

Nr. 42. 16. April 1901:

N... Von 4^h 12^m43 bis 4^h 43^m52 leichte Anschwellung
mit A 1·5 *mm*;

von 4^h 44^m88 bis 5^h 48^m87 zweite Anschwellung;

Max. 4^h 59^m22, A_m 2·2 *mm*;

V und *E...* Leichte mikroseismische Unruhe.

Nr. 43. 18. April 1901:

<> *N...* B. 4^h 15^m58; Max. 4^h 24^m16, A_m 2·0 *mm*; E. 4^h 42^m85.

V... B. 4^h 15^m54; Max. 4^h 23^m84, A_m 1·3 *mm*; E. 4^h 35^m57.

E... Schwache Unruhe.

Nr. 44. 22. April 1901:

> *N...* Von 19^h 31^m88 bis 19^h 43^m38 leichte Anschwellung,
 A_m 1·1 *mm*.

V und *E...* Kaum wahrnehmbare Unruhe.

Nr. 45. 27. April 1901:

<> *N...* B. 5^h 11^m54; M_1 5^h 12^m09, A_1 1·3 *mm*;

M_2 5^h 20^m19, A_2 2·3 *mm*;

M_3 5^h 28^m98, A_3 3·2 *mm*;

Max. 5^h 37^m63, A_m 3·7 *mm*;

M_5 5^h 49^m35, A_5 3·5 *mm*; E. 6^h 0^m51;

folgen einige schwache Anschwellungen, deren
Ende bei 6^h 29^m40.

V... B. 5^h 11^m91; von da bis 5^h 49^m16 schwache Knoten-
bildungen mit A_m 1·5 *mm*; E. 5^h 53^m35.

E... B. 5^h 16^m81; Max. 5^h 21^m56, A_m 2·0 *mm*; E. 6^h 0^m63.

Nr. 46. 29. April 1901:

<> *N...* B. 23^h 24^m18; Max. 23^h 45^m07, A_m 1·5 *mm*;

E. 23^h 57^m69.

V... B. 23^h 24^m41; Max. 23^h 40^m39, A_m 1·2 *mm*;

E. 23^h 45^m30

E... Von 23^h 24^m44 bis 23^h 28^m79 kleine Anschwellung,
Max. 23^h 25^m42, A_m 1·0 *mm*.

hierauf Abnahme; von $8^h 52^m 79$ bis $9^h 2^m 38$ eine neue Anschwellung, worunter:

$$M_4 8^h 54^m 44, A_4 4 \cdot 0 \text{ mm}; E. 9^h 54^m 44.$$

V. . . B. $8^h 10^m 82$; $M_1 8^h 11^m 50$, $A_1 1 \cdot 6 \text{ mm}$;

von $8^h 31^m 11$ bis $8^h 44^m 81$ neuerliche Anschwellung mit $A_m 1 \cdot 7 \text{ mm}$.

E. . . B. $8^h 0^m 18$; von $8^h 11^m 27$ bis $8^h 27^m 58$ eine gleichmäßige Verdickung mit $A_m 1 \cdot 8 \text{ mm}$;
E. $8^h 32^m 79$.

Nr. 53. 15. Mai 1901:

(> N. . . B. $23^h 21^m 98$; $M_1 23^h 26^m 31$, $A_1 1 \cdot 7 \text{ mm}$;
Max. $23^h 35^m 66$, $A_m 5 \cdot 5 \text{ mm}$;

nach Abnahme folgt von $23^h 46^m 82$ bis $0^h 0^m 77$ eine neue Anschwellung mit $A_m 2 \cdot 2 \text{ mm}$ um $23^h 51^m 01$; E. $0^h 21^m 71$.

V. . . B. $23^h 22^m 21$; Max. $23^h 28^m 63$, $A_m 2 \cdot 2 \text{ mm}$;
E. $0^h 2^m 40$.

E. . . B. $23^h 21^m 13$; Max. $23^h 29^m 23$, $A_m 2 \cdot 0 \text{ mm}$;
E. $23^h 40^m 39$.

Nr. 54. 21. Mai 1901:

(> N. . . B. $21^h 45^m 10$; $M_1 21^h 55^m 71$, $A_1 3 \cdot 6 \text{ mm}$;
 $M_2 22^h 2^m 61$, $A_2 7 \cdot 6 \text{ mm}$;
Max. $22^h 6^m 01$, $A_m 8 \cdot 0 \text{ mm}$;
 $M_4 22^h 9^m 29$, $A_4 7 \cdot 6 \text{ mm}$;
 $M_5 22^h 16^m 25$, $A_5 4 \cdot 0 \text{ mm}$; E. $23^h 4^m 78$.

V. . . B. $21^h 51^m 48$; $M_1 21^h 53^m 99$, $A_1 2 \cdot 0 \text{ mm}$;
 $M_2 21^h 56^m 21$, $A_2 2 \cdot 7 \text{ mm}$;
Max. $21^h 59^m 85$, $A_m 9 \cdot 5 \text{ mm}$; E. $22^h 37^m 24$.

E. . . B. $21^h 49^m 42$; $M_1 21^h 53^m 87$, $A_1 1 \cdot 8 \text{ mm}$;
Max. $22^h 11^m 75$, $A_m 2 \cdot 2 \text{ mm}$; E. $22^h 43^m 13$.

Nr. 55. 25. Mai 1901:

(> *N...* B. $1^h 42^m 41$; $M_1 1^h 44^m 52$, $A_1 1.7 mm$;
 $M_2 1^h 47^m 45$, $A_2 2.3 mm$;
 $M_3 1^h 55^m 28$, $A_3 3.8 mm$;
 Max. $1^h 57^m 24$, $A_m 6.0 mm$;

nach kurzer Abnahme folgt von $2^h 3^m 96$ eine zweite
 Reihe fast ebenso starker Stöße, darunter:

$M_5 2^h 9^m 40$, $A_5 5.0 mm$;
 $M_6 2^h 38^m 38$, $A_6 3.2 mm$;

von $3^h 3^m 28$ abermalige Zunahme mit $A_m 3.6 mm$
 bis E. $3^h 41^m 38$ (schwache Unruhe, jedoch
 noch anhaltend).

V... B. $1^h 42^m 93$; $M_1 1^h 46^m 83$, $A_1 1.5 mm$;
 Max. $1^h 54^m 67$, $A_m 4.2 mm$;
 $M_3 2^h 0^m 93$, $A_3 3.0 mm$;
 $M_4 2^h 16^m 85$, $A_4 3.0 mm$; E. $3^h 21^m 20$.
E... B. $1^h 42^m 26$; $M_1 1^h 47^m 14$, $A_1 1.6 mm$;
 $M_2 1^h 54^m 98$, $A_2 2.8 mm$;
 Max. $1^h 57^m 78$, $A_m 3.1 mm$; E. $3^h 28^m 31$.

Nr. 56. 26. Mai 1901:

(> *N...* B. $8^h 57^m 52$; $M_1 9^h 5^m 50$, $A_1 3.4 mm$;
 Max. $9^h 9^m 15$, $A_m 4.7 mm$;
 $M_3 9^h 25^m 27$, $A_3 3.5 mm$; E. $9^h 55^m 42$.

V... B. $8^h 56^m 77$; Max. $9^h 7^m 28$, $A_m 2.0 mm$;
 bis $9^h 13^m 59$ fast gleichstarke Verdickung der Curve,
 sodann einzelne mindere Stöße mit $A 1.2 mm$
 bis $9^h 29^m 01$; E. $9^h 43^m 03$.

E... Ruhig.

Nr. 57. 27. Mai 1901:

<> *N...* B. $17^h 42^m 84$; Max. $18^h 0^m 06$ und $18^h 4^m 50$,
 $A_m 2.0 mm$; E. $18^h 44^m 92$.

V... Schwache Anschwellungen; Max. $17^h 46^m 53$,
 $A_m 1.4 mm$.

E... Ruhig.

Nr. 58. 28. Mai 1901:

<> *N*... B. 20^h 43^m05; M_1 20^h 45^m78, A_1 1·8 *mm*;
 Max. 20^h 52^m32, A_m 2·0 *mm*;
 E. 21^h 47^m14.

V... B. 20^h 43^m83; Max. 20^h 46^m01, A_m 1·5 *mm*;
 E. 20^h 58^m28.

E... Kaum bemerkbare Unruhe.

Nr. 59. 31. Mai 1901:

N... Ruhig.

Schwache knotenförmige Anschwellung:

V... Max. 22^h 32^m44, A_m 1·3 *mm*;

E... Von 22^h 31^m38 bis 22^h 46^m83, A 1·2 *mm*.

Nr. 60. 2. Juni 1901:

> *N*... B. 2^h 24^m70; Max. 2^h 26^m74, A_m 1·8 *mm*; E. 3^h 4^m44.
V... Schwache Knotenbildungen von kaum 1 *mm* A_m .
E... Ruhig.

Nr. 61. 2. Juni 1901:

(> *N*... B. 23^h 50^m44; Max. 23^h 54^m61, A_m 1·8 *mm*;
 E. 0^h 13^m49.

V... B. 23^h 50^m95; Max. 23^h 53^m31, A_m 1·3 *mm*;
 E. 23^h 59^m83.

E... B. 23^h 52^m10; Max. von 23^h 53^m49 bis 23^h 57^m37,
 A_m 1·1 *mm*; E. 0^h 9^m86.

Nr. 62. 5. Juni 1901:

N... Knotenförmige Bildungen von 11^h 0^m80 bis
 11^h 12^m19; Max. bei 11^h 6^m49 mit A 1·8 *mm*
 und von 11^h 35^m66 bis 11^h 51^m37 mit A 1·4 *mm*.

V... Max. bei 11^h 2^m29 mit A 1·2 *mm*.

E... Ruhig.

Nr. 63. 5. Juni 1901:

- (> *N*... B. 23^h 4^m98; Max. 23^h 9^m15, A_m 2·4 *mm*;
 M_2 23^h 14^m30, A_2 2·0 *mm*;
 E. 23^h 38^m60.
V... B. 23^h 1^m06; Max. 23^h 6^m19, A_m 1·6 *mm*;
 E. 23^h 19^m39.
E... Ruhig.

Nr. 64. 7. Juni 1901:

- > *N*... B. 1^h 32^m13; Max. 1^h 34^m64, A_m 2·4 *mm*; E. 2^h 15^m10.
V... B. 1^h 32^m78; M_1 1^h 34^m87, A_1 1·2 *mm*;
 Max. 1^h 58^m30, A_m 2·0 *mm*; E. 2^h 8^m35.
E... Ruhig.

Nr. 65. 10. Juni 1901:

- <> *N*... B. 13^h 45^m23; M_1 13^h 50^m78, A_1 1·5 *mm*;
 M_2 13^h 58^m70, A_2 1·7 *mm*;
 Max. 14^h 17^m03, A_m 2·6 *mm*;
 M_4 14^h 34^m24, A_4 1·6 *mm*;
 E. 14^h 52^m31.
V... Von 13^h 44^m49 bis 14^h 24^m76 schwache Knoten-
 bildungen, A_m 1·2 *mm*;
E... Ruhig.

Nr. 66. 12. Juni 1901:

- (> *N*... B. 10^h 23^m07; M_1 10^h 32^m08, A_1 2·8 *mm*;
 Max. 10^h 51^m27, A_m 3·0 *mm*; E. 11^h 20^m40.
V... B. 10^h 22^m90; M_1 10^h 28^m01, A_1 1·7 *mm*;
 Max. 10^h 32^m44, A_m 1·9 *mm*;
 von 10^h 43^m58 bis 11^h 1^m83 eine zweite Verdickung
 mit A_m 1·6 *mm*; E. 11^h 5^m19.
E... B. 10^h 23^m21 (schwache Unruhe schon früher bemerk-
 bar); M_1 10^h 24^m56, A_1 1·2 *mm*;
 Max. 10^h 30^m06, A_m 1·6 *mm*; E. 10^h 52^m75.

V... B. 8^h 16^m92; M_1 8^h 17^m88, A_1 3·0 *mm*;
 M_2 8^h 19^m94, A_2 3·3 *mm*;
 M_3 8^h 22^m41, A_3 4·8 *mm*;

Aufzeichnung wird undeutlich;

M_4 8^h 29^m00, A_4 11·6 *mm*;
 Max. 8^h 51^m66, A_m 15·2 *mm*;

hierauf Abnahme; entnehmbar wäre noch:

M_6 9^h 5^m52, A_6 6·7 *mm*;

von 9^h 8^m82 bis 9^h 30^m79 mehrere fast gleichstarke
 Stöße mit A_m 2·5 *mm*; E. 9^h 33^m53.

E... Zeichnung sehr verschwommen. Entnehmbar wären
 nur: B. 8^h 17^m10; dann von 8^h 21^m77 eine rasch
 zunehmende Anschwellung bis circa 8^h 48^m54
 mit A_m 10 *mm*; E. 9^h 13^m25.

Pendelversetzung:

V um 0·4 *mm* nach Südosten,
E um 0·9 *mm* nach Süden.

Nr. 71. 24. Juni 1901:

(> N... B. 14^h 51^m29; M_1 14^h 52^m82, A_1 1·3 *mm*;
 Max. 15^h 3^m01, A_m 8·0 *mm*;
 M_3 15^h 12^m78, A_3 2·5 *mm*;
 M_4 15^h 37^m33, A_4 4·8 *mm*;
 M_5 15^h 44^m73, A_5 2·3 *mm*;
 M_6 15^h 52^m82, A_6 2·4 *mm*;
 E. 16^h 39^m01.

V... B. 14^h 51^m52; Max. 15^h 3^m93, A_m 4·0 *mm*;
 M_2 15^h 7^m71, A_2 2·2 *mm*;
 M_3 15^h 26^m96, A_3 2·0 *mm*;
 E. 15^h 51^m80.

E... Zwischen 15^h 1^m88 und 15^h 21^m41 eine Anschwel-
 lung von A_m 1·3 *mm*.

Nr. 72. 30. Juni 1901:

- <> *N...* B. 3^h 0^m06; M_1 3^h 15^m75, A_1 1·7 *mm*;
 Max. 3^h 25^m66, A_m 2·0 *mm*;
 M_3 3^h 32^m67, A_3 1·7 *mm*;
 M_4 3^h 57^m85, A_4 1·7 *mm*; E. 4^h 15^m48.
V... B. 3^h 0^m29; schwache Anschwellungen mit $A_m =$
 1·2 *mm*; E. 3^h 50^m93.
E... Ruhig.

Nr. 73. 1. Juli 1901:

- > *N...* B. 13^h 23^m28; Max. 13^h 24^m93, A_m 1·3 *mm*;
 E. 14^h 6^m04.
V... Von 13^h 23^m87 bis 14^h 7^m74 leichte Unruhe.
E... Von 13^h 22^m36 bis 13^h 44^m44 schwache, kaum
 0·8 *mm* erreichende Unruhe.

Nr. 74. 1. Juli 1901:

- (> *N...* B. 18^h 3^m52; M_1 18^h 3^m94, A_1 1·2 *mm*;
 Max. 18^h 15^m99, A_m 1·3 *mm*; E. 18^h 58^m74,
V... B. 18^h 2^m89; M_1 18^h 3^m30, A_1 1·2 *mm*;
 Max. 18^h 6^m17, A_m 1·7 *mm*; E. 18^h 31^m66.
E... Zwischen 17^h 54^m81 und 18^h 13^m99 schwache Un-
 ruhe mit A_m 1·0 *mm*.

Nr. 75. 6. Juli 1901:

- (> *N...* B. 22^h 56^m13; Max. 22^h 56^m82, A_m 1·0 *mm*;
 E. 23^h 25^m46.
V... Leichte Unruhe.
E... B. 22^h 55^m23; Max. 22^h 56^m18, A_m 3·0 *mm*;
 E. 23^h 19^m09.

Nr. 76. 7. Juli 1901:

- > *N...* B. 0^h 36^m80; Max. 0^h 40^m79, A_m 1·0 *mm*; E. 0^h 57^m09.
V... B. 0^h 36^m57; Max. 0^h 40^m97, A_m 1·0 *mm*; E. 1^h 5^m62.
E... B. 0^h 37^m26; Max. 0^h 39^m58, A_m 5·4 *mm*; E. 1^h 19^m46.

Nr. 81. 19. Juli 1901:

- (> N... B. 4^h 57^m87; M_1 4^h 59^m75, A_1 2·2 *mm*;
 Max. 5^h 4^m08, A_m 2·7 *mm*; E. 5^h 38^m11
 V... Schwache Unruhe von kaum A_m 1·0 *mm*.
 E... Ruhig.

Nr. 82. 22. Juli 1901:

- > N... B. 9^h 29^m33; Max. 9^h 30^m18, A_m 1·6 *mm*; E. 9^h 55^m59.
 V... B. 9^h 29^m65; Max. 9^h 30^m50, A_m 1·2 *mm*; E. 9^h 50^m26.
 E... B. 9^h 29^m79; Max. 9^h 30^m64, A_m 1·5 *mm*; E. 9^h 56^m05.

Nr. 83. 23. Juli 1901:

- N... Knotenbildungen von 9^h 45^m13 bis 9^h 49^m62;
 A_m 1·5 *mm* von 9^h 47^m23 bis 9^h 48^m64.
 V... Von 9^h 47^m41 bis 9^h 49^m38 schwache Anschwellung,
 A 1·1 *mm*.
 E... Ruhig.

Nr. 84. 26. Juli 1901:

- N... Von 20^h 9^m84 bis 20^h 32^m46 schwache Bewegungen,
 A_m 1·1 *mm*; von 20^h 37^m52 bis 21^h 10^m41
 leichte Anschwellungen; Max. 20^h 44^m65 bis
 20^h 51^m22, A_m 1·3 *mm*.
 V... Schwache Zitterbewegung.
 E... Ruhig.

Durch ein Versehen wurde das schon einmal belichtete Papier nochmals aufgespannt. Infolge dessen kreuzen und decken sich die Curven, wie auch die Stundenlinien, so dass eine Ausmessung nicht möglich ist. Es kann nur hervorgehoben werden:

Nr. 85. 27. Juli 1901:

- > Gleich nach 23^{1/4}^h; A_m 3·5 *mm*.

Nr. 86. 28. Juli 1901:

Um 19^h sehr schwache Bewegung; A_m 1·1 *mm*.

Nr. 87. 29. Juli 1901:

Bei 2^{3/4}^h mehrphasige Störung; A_m 12·0 *mm*.

Nr. 88. 30. Juli 1901:

Um 4^{3/4}^h schwache Bewegung; A_m 2·5 *mm*.

Nr. 89. 30. Juli 1901:

Vor 10^{1/2}^h sehr schwache Bewegung; A_m 1·4 *mm*.

Nr. 90. 31. Juli 1901:

Um 0^h sehr schwache Bewegung; A_m 1·1 *mm*.

Nr. 91. 31. Juli 1901:

Bei 11^{3/4}^h, >; A_m 18·0 *mm*.

Nr. 92. 6. August 1901:

(> N... B. 19^h 44^m 14; M_1 19^h 47^m 93, A_1 2·6 *mm*;

M_2 19^h 55^m 91, A_2 5·4 *mm*;

Max. 20^h 19^m 01, A_m 6·6 *mm*;

von 20^h 30^m 50 an Abnahme, dann von 20^h 44^m 02

bis 21^h 9^m 02 eine zweite Anschwellung mit

M_4 20^h 52^m 52, A_4 3·6 *mm*; E. 21^h 33^m 33.

V... B. 19^h 44^m 46; M_1 19^h 46^m 08, A_1 2·3 *mm*;

Max. 19^h 54^m 88, A_m 6·8 *mm*;

M_3 20^h 0^m 96, A_3 4·0 *mm*;

folgt eine Reihe annähernd gleicher Maxima bis

20^h 19^m 33 mit A 2·8 *mm*; hierauf noch einige

geringere Stöße mit A_m 1·3 *mm*; E. 20^h 49^m 06.

E... B. 19^h 44^m 60; M_1 19^h 46^m 36, A_1 1·6 *mm*;

Max. 19^h 50^m 01, A_m 1·8 *mm*;

E. 20^h 34^m 34.

Nr. 93. 7. August 1901:

- (> *N...* B. 9^h 4^m87; Max. 9^h 9^m06, A_m 1·2 *mm*; E. 9^h 32^m78.
V... B. 9^h 5^m19; Max. 9^h 6^m03, A_m 1·1 *mm*;
 E. unbestimmbar.
E... B. 9^h 5^m19; Max. 9^h 6^m03, A_m 1·2 *mm*; E. 9^h 34^m64.

Nr. 94. 9. August 1901:

- (> *N...* B. 10^h 36^m09; M_1 10^h 37^m17, A_1 2·0 *mm*;

Aufzeichnung undeutlich, doch wäre zu entnehmen ein Max. 10^h 44^m28, A_m 7·5 *mm*. Bei 11^h 43^m33 sind die Schwingungen nur mehr 3·7 *mm* groß. Folgt eine leichte Zunahme, so bei 11^h 54^m74, A 4·5 *mm*; E. unbestimmbar.

V... B. 10^h 36^m41 (eine Verdickung der Curve aber schon viel früher bemerkbar);

M_1 10^h 38^m29, A_1 3·2 *mm*;
 M_2 10^h 43^m25, A_2 5·6 *mm*;
 M_3 10^h 51^m44, A_3 8·4 *mm*;
 Max. 11^h 15^m74, A_m 12·2 *mm*;
 M_5 11^h 30^m63, A_5 4·0 *mm*;
 E. unbestimmbar.

E... B. 10^h 36^m68; M_1 10^h 37^m63, A_1 3·4 *mm*;
 M_2 10^h 39^m91, A_2 6·5 *mm*;
 Max. 10^h 49^m43, A_m 7·6 *mm*;
 M_4 11^h 16^m82, A_4 2·4 *mm*;
 E. unbestimmbar.

Nr. 95. 9. August 1901:

- > *N...* B. 14^h 21^m45; M_1 14^h 23^m91, A_1 10·0 *mm*;

folgt eine Reihe heftiger Schwingungen, Registrierung undeutlich, mit circa A_m 15 *mm*; Aufzeichnungen werden wieder sichtbarer bei 15^h 51^m99 mit A 4·0 *mm*, welche Schwingungen andauern bis 16^h 26^m65; die immer kleiner werdenden Stöße dauern mit einer A von 2·0 *mm* bis 17^h 7^m65; E. 17^h 54^m11.

V... B. $14^{\text{h}} 21^{\text{m}} 91$; M_1 $14^{\text{h}} 22^{\text{m}} 86$, A_1 $5 \cdot 0 \text{ mm}$;

aus der Reihe heftiger Schwingungen können hervorgehoben werden:

M_2 $14^{\text{h}} 50^{\text{m}} 73$, A_2 $15 \cdot 5 \text{ mm}$;

Max. $15^{\text{h}} 18^{\text{m}} 58$, A_m $16 \cdot 8 \text{ mm}$;

bei $15^{\text{h}} 49^{\text{m}} 95$ noch A $8 \cdot 0 \text{ mm}$ und bei $16^{\text{h}} 2^{\text{m}} 09$
 A $4 \cdot 7 \text{ mm}$; E. $17^{\text{h}} 6^{\text{m}} 59$.

E... B. $14^{\text{h}} 21^{\text{m}} 91$; M_1 $14^{\text{h}} 23^{\text{m}} 00$, A_1 $3 \cdot 0 \text{ mm}$;

folgt eine stärkere Anschwellung bis $14^{\text{h}} 47^{\text{m}} 60$ mit
 A_m $5 \cdot 0 \text{ mm}$. Neue Anschwellung zwischen 15^{h}
und 16^{h} mit A_m $4 \cdot 7 \text{ mm}$ bei $15^{\text{h}} 29^{\text{m}} 21$;
E. $17^{\text{h}} 1^{\text{m}} 27$.

Nr. 96. 9. August 1901:

(> N... B. $19^{\text{h}} 46^{\text{m}} 14$; M_1 $19^{\text{h}} 47^{\text{m}} 25$, A_1 $1 \cdot 8 \text{ mm}$;

M_2 $19^{\text{h}} 52^{\text{m}} 37$, A_2 $8 \cdot 0 \text{ mm}$;

Registrierung verschwindet. Aufzeichnung wird sichtbar bei $20^{\text{h}} 47^{\text{m}} 04$; bei $20^{\text{h}} 49^{\text{m}} 22$ eine A von $9 \cdot 5 \text{ mm}$; die Stöße werden schwächer, so bei $21^{\text{h}} 7^{\text{m}} 49$ nur mehr A $4 \cdot 0 \text{ mm}$; E. unbestimmbar, da Unruhe auch in den folgenden Stunden anhält.

V... B. $19^{\text{h}} 44^{\text{m}} 52$; M_1 $19^{\text{h}} 47^{\text{m}} 57$, A_1 $2 \cdot 0 \text{ mm}$;

M_2 $19^{\text{h}} 57^{\text{m}} 83$, A_2 $7 \cdot 0 \text{ mm}$;

M_3 $20^{\text{h}} 13^{\text{m}} 12$, A_3 $10 \cdot 0 \text{ mm}$;

Max. $20^{\text{h}} 24^{\text{m}} 17$, A_m $11 \cdot 0 \text{ mm}$;

bei $20^{\text{h}} 48^{\text{m}} 72$ noch eine A von $3 \cdot 0 \text{ mm}$; sodann kontinuierlich kleiner werdende Stöße; Ende um $21^{\text{h}} 41^{\text{m}} 90$.

E... B. $19^{\text{h}} 46^{\text{m}} 88$; M_1 $19^{\text{h}} 49^{\text{m}} 10$, A_1 $7 \cdot 5 \text{ mm}$;

Max. $20^{\text{h}} 29^{\text{m}} 08$, A_m $10 \cdot 0 \text{ mm}$;

E. $20^{\text{h}} 52^{\text{m}} 95$.

Pendelversetzung bei

N um $5 \cdot 5 \text{ mm}$ nach Nordost

zu bemerken.

Nr. 97. 10. August 1901:

- > *N*... B. 12^h 1^m 81; Max. 12^h 7^m 34, A_m 4·5 *mm*;
 E. unbestimmbar infolge Streifenwechsels.
V... B. 12^h 0^m 33; Max. 12^h 2^m 13, A_m 3·8 *mm*;
 E. wie oben.
E... Ruhig.

Nr. 98. 10. August 1901:

- <> *N*... B. 17^h 10^m 20; Max. von 17^h 11^m 45 bis 17^h 14^m 67,
 A_m 1·2 *mm*; E. 17^h 17^m 46.
V... B. 17^h 9^m 97; Max. 17^h 10^m 38, A_m 1·2 *mm*;
 E. 17^h 14^m 70.
E... Ruhig.

Nr. 99. 10. August 1901:

- > *N*... B. 21^h 49^m 06; Max. 21^h 49^m 89, A_m 2·0 *mm*;
 E. 22^h 3^m 06.
V... B. 21^h 49^m 24; Max. 21^h 49^m 80, A_m 1·6 *mm*;
 E. 22^h 0^m 61.
E... B. 21^h 49^m 52; Max. 21^h 52^m 57, A_m 8·2 *mm*;
 E. 22^h 21^m 54.

Nr. 100. 11. August 1901:

- > *N*... B. 15^h 48^m 79; M_1 15^h 50^m 56, A_1 1·8 *mm*;
 M_2 15^h 54^m 13, A_2 5·0 *mm*;
 Max. 16^h 7^m 80, A_m 6·0 *mm*;
 von 16^h 18^m 86 bis 16^h 37^m 73 eine Reihe neuer Stöße,
 darunter M_4 16^h 21^m 33, A_4 2·0 *mm*; von
 16^h 50^m 30 bis 17^h 22^m 83 eine dritte Folge Stöße
 mit A_m 1·8 *mm*; E. 17^h 33^m 77.
V... B. 15^h 49^m 52; M_1 15^h 51^m 02, A_1 2·2 *mm*;
 M_2 16^h 1^m 82, A_2 2·2 *mm*;
 folgen kleinere Stöße mit A_m 1·5 *mm*; E. 17^h 42^m 28.
E... Schwache Unruhe.

Nr. 101. 13. August 1901:

N... Schwache Knotenbildung von $20^{\text{h}} 44^{\text{m}} 70$ bis $20^{\text{h}} 53^{\text{m}} 51$ mit $A_m 1 \cdot 2 \text{ mm}$ um circa $20^{\text{h}} 48^{\text{m}}$.

V... Kaum bemerkbare Verdickung von $20^{\text{h}} 47^{\text{m}} 05$ bis $20^{\text{h}} 48^{\text{m}} 94$ mit $A_m 1 \cdot 0 \text{ mm}$.

E... Ruhig.

Nr. 102. 15. August 1901:

> *N...* B. $11^{\text{h}} 9^{\text{m}} 57$; $M_1 11^{\text{h}} 10^{\text{m}} 68$, $A_1 1 \cdot 9 \text{ mm}$;
 Max. $11^{\text{h}} 22^{\text{m}} 95$, $A_m 2 \cdot 5 \text{ mm}$;
 E. $11^{\text{h}} 59^{\text{m}} 38$.

V... Schwache Unruhe von kaum $1 \text{ mm } A_m$.

E... Sehr schwache Unruhe.

Nr. 103. 16. August 1901:

<> *N...* B. $10^{\text{h}} 25^{\text{m}} 55$; $M_1 10^{\text{h}} 36^{\text{m}} 08$, $A_1 2 \cdot 2 \text{ mm}$;
 $M_2 10^{\text{h}} 56^{\text{m}} 30$, $A_2 2 \cdot 2 \text{ mm}$;
 E. $11^{\text{h}} 35^{\text{m}} 67$.

V... Ruhig.

E... Von $10^{\text{h}} 21^{\text{m}} 70$ bis $10^{\text{h}} 29^{\text{m}} 39$ Anschwellung;
 $A_m 2 \cdot 0 \text{ mm}$ von $10^{\text{h}} 24^{\text{m}} 12$ bis $10^{\text{h}} 25^{\text{m}} 47$.

Nr. 104. 17. August 1901:

<> *N...* B. $19^{\text{h}} 21^{\text{m}} 78$; Max. $19^{\text{h}} 26^{\text{m}} 35$, $A_m 1 \cdot 0 \text{ mm}$;
 E. $19^{\text{h}} 53^{\text{m}} 58$.

V und *E...* Schwache Unruhe.

Nr. 105. 18. August 1901:

(> *N...* B. $3^{\text{h}} 27^{\text{m}} 04$; Max. $3^{\text{h}} 31^{\text{m}} 37$, $A_m 1 \cdot 8 \text{ mm}$; E. $4^{\text{h}} 16^{\text{m}} 17$.
V... B. $3^{\text{h}} 30^{\text{m}} 72$; Max. $3^{\text{h}} 38^{\text{m}} 12$, $A_m 1 \cdot 1 \text{ mm}$; E. $3^{\text{h}} 59^{\text{m}} 74$.
E... Tagsüber schwach unruhig.

Nr. 106. 18. August 1901:

- > *N*... B. 8^h 47^m40; Max. 8^h 49^m02, A_m 8·0 *mm*;
 M_2 8^h 54^m29, A_2 5·0 *mm*; E. 9^h 46^m18.
V... B. 8^h 47^m72; Max. 8^h 49^m20, A_m 5·2 *mm*;
 M_2 8^h 53^m12, A_2 3·0 *mm*; E. 9^h 15^m42.
E... B. 8^h 47^m86; Max. 8^h 49^m21, A_m 5·8 *mm*; E. 9^h 20^m96.

Nr. 107. 18. August 1901:

- (> *N*... B. 21^h 8^m32; Max. 21^h 11^m19, A_m 2·2 *mm*;
 E. 21^h 39^m54.
V und *E*... Schwache Knotenbildungen.

Nr. 108. 20. August 1901:

- <> *N*... B. 4^h 45^m55; M_1 4^h 47^m87, A_1 1·0 *mm*;
 M_2 5^h 9^m20, A_2 1·1 *mm*;

folgen mehrere fast ebenso starke Stöße; von
 5^h 29^m80 neue Zunahme; Max. von 5^h 32^m59
 bis 5^h 39^m27, A_m 1·9 *mm*; E. 5^h 53^m75.

V und *E*... Leichte, kaum A_m 1·0 *mm* erreichende Un-
 ruhe.

Nr. 109. 21. August 1901:

- (> *N*... B. 10^h 26^m54; M_1 10^h 27^m22, A_1 1·0 *mm*;
 Max. 10^h 33^m48, A_m 5·0 *mm*;
 M_3 10^h 40^m97, A_3 3·0 *mm*;
 M_4 10^h 45^m73, A_4 2·2 *mm*;
 M_5 10^h 56^m61, A_5 1·9 *mm*;

von 11^h 1^m37 bis 11^h 22^m46 eine zweite Verdickung
 mit A_m 1·8 *mm*; E. 11^h 45^m59.

- V*... B. 10^h 27^m27; Max. 10^h 29^m99, A_m 2·8 *mm*;
 M_2 10^h 41^m97, A_2 2·2 *mm*;
 M_3 10^h 47^m68, A_3 2·2 *mm*;
 M_4 10^h 56^m93, A_4 2·0 *mm*;
 E. 11^h 30^m94.

- E*... B. 10^h 29^m86; Max. 10^h 31^m22, A_m 1·0 *mm*;
 E. 11^h 3^m87. Leichte Unruhe anhaltend.

Nr. 110. 22. August 1901:

- > *N...* B. $1^{\text{h}} 8^{\text{m}} 60$; Max. $1^{\text{h}} 12^{\text{m}} 59$, $A_m 2 \cdot 6 \text{ mm}$; E. $1^{\text{h}} 45^{\text{m}} 09$
V... Von $1^{\text{h}} 8^{\text{m}} 78$ bis $1^{\text{h}} 15^{\text{m}} 91$ schwache Stöße, $A_m 1 \cdot 1 \text{ mm}$.
E... Von $1^{\text{h}} 8^{\text{m}} 49$ bis $1^{\text{h}} 17^{\text{m}} 04$ eine Unruhe von kaum
 $0 \cdot 8 \text{ mm}$.

Nr. 111. 29. August 1901:

- (> *N...* B. $8^{\text{h}} 30^{\text{m}} 15$; Max. $8^{\text{h}} 33^{\text{m}} 05$, $A_m 2 \cdot 0 \text{ mm}$; E. $9^{\text{h}} 5^{\text{m}} 82$;
 leichte Unruhe sowohl früher als auch später
 bemerkbar.
V... B. $8^{\text{h}} 30^{\text{m}} 74$; Max. $8^{\text{h}} 31^{\text{m}} 58$, $A_m 1 \cdot 3 \text{ mm}$; E. $8^{\text{h}} 42^{\text{m}} 64$.
E... B. $8^{\text{h}} 30^{\text{m}} 61$; Max. $8^{\text{h}} 32^{\text{m}} 27$, $A_m 1 \cdot 5 \text{ mm}$; E. $8^{\text{h}} 41^{\text{m}} 40$.

Nr. 112. 29. August 1901:

- <> *N...* B. $13^{\text{h}} 24^{\text{m}} 70$; $M_1 13^{\text{h}} 32^{\text{m}} 94$, $A_1 1 \cdot 6 \text{ mm}$;
 $M_2 13^{\text{h}} 35^{\text{m}} 73$, $A_2 2 \cdot 4 \text{ mm}$;
 folgt eine Reihe ähnlicher Stöße bis $14^{\text{h}} 13^{\text{m}} 41$; von
 $14^{\text{h}} 16^{\text{m}} 48$ Verstärkung mit:
 Max. $14^{\text{h}} 23^{\text{m}} 17$, $A_m 2 \cdot 5 \text{ mm}$; E. $14^{\text{h}} 34^{\text{m}} 33$.
V... B. $13^{\text{h}} 27^{\text{m}} 39$; $M_1 13^{\text{h}} 28^{\text{m}} 79$, $A_1 1 \cdot 0 \text{ mm}$;
 $M_2 13^{\text{h}} 45^{\text{m}} 53$, $A_2 1 \cdot 4 \text{ mm}$;
 Max. $14^{\text{h}} 0^{\text{m}} 74$, $A_m 1 \cdot 6 \text{ mm}$;
 E. $14^{\text{h}} 16^{\text{m}} 52$.
E... Leichte Unruhe.

Nr. 113. 3. September 1901:

- (> *N...* B. $4^{\text{h}} 22^{\text{m}} 69$; Max. $4^{\text{h}} 25^{\text{m}} 38$, $A_m 11 \cdot 2 \text{ mm}$;
 $M_2 4^{\text{h}} 28^{\text{m}} 89$, $A_2 6 \cdot 5 \text{ mm}$;
 $M_3 4^{\text{h}} 34^{\text{m}} 56$, $A_3 4 \cdot 9 \text{ mm}$;
 E. $4^{\text{h}} 58^{\text{m}} 82$.

- V... B. 4^h 23^m01; M_1 4^h 23^m54, A_1 1·6 mm;
 M_2 4^h 25^m83, A_2 3·0 mm;
 Max. 4^h 26^m79, A_m 5·0 mm;
 M_4 4^h 34^m88, A_4 2·9 mm;
 E. 4^h 51^m05.
- E... B. 4^h 23^m55; M_1 4^h 25^m84, A_1 4·8 mm;
 Max. 4^h 28^m68, A_m 6·0 mm;
 E. 4^h 59^m28.

Nr. 114. 6. September 1901:

- (> N... B. 4^h 20^m43; von 4^h 21^m92 bis 4^h 29^m52 fast gleichmäßige Anschwellungen, Max. bei 4^h 27^m89, A_m 1·8 mm; E. 5^h 12^m83.
- V... Von 4^h 17^m49 bis 4^h 36^m49 leichte Anschwellungen, A_m 1·3 mm.
- E... Tagsüber Unruhe.

Nr. 115. 6. September 1901:

- > N... B. 9^h 22^m19; Max. 9^h 23^m85, A_m 2·6 mm; E. 9^h 34^m08.
- V... B. 9^h 23^m06; Max. 9^h 24^m17, A_m 2·8 mm; E. 9^h 34^m40.
- E... Von 9^h 21^m69 bis 9^h 36^m33 Anschwellung der Curve, A_m 1·5 mm.

Nr. 116. 7. September 1901:

- <> N... B. 1^h 3^m42; M_1 1^h 6^m50, A_1 1·7 mm;
 M_2 1^h 29^m58, A_2 1·5 mm;
 Max. 1^h 48^m74, A_m 2·3 mm; E. 2^h 34^m61.
- V... B. 1^h 1^m79; M_1 1^h 5^m70, A_1 1·2 mm;
 Max. 1^h 10^m87, A_m 1·8 mm;

folgt eine Reihe fast gleicher Stöße mit A_m 1·2 mm.

- E... B. 1^h 3^m05; Max. 1^h 11^m15, A_m 1·8 mm;
 E. unbestimmbar.

Nr. 117. 7. September 1901:

- (> *N...* B. 23^h 57^m 85; M_1 (8. Sept.) 0^h 0^m 60, A_1 2·2 *mm*;
 M_2 0^h 9^m 09, A_2 2·6 *mm*;
 Max. 0^h 14^m 30, A_m 2·9 *mm*;
 M_4 0^h 39^m 50, A_4 1·5 *mm*; E. 1^h 35^m 40.
V... B. 23^h 51^m 84; M_1 23^h 53^m 76, A_1 1·0 *mm*;
 M_2 (8. Sept.) 0^h 2^m 02, A_2 1·2 *mm*;
 Max. 0^h 8^m 04, A_m 1·3 *mm*; E. 0^h 45^m 04.
E... Tagsüber schwache Unruhe.

Nr. 118. 8. September 1901:

- > *N...* B. 19^h 1^m 89; M_1 19^h 6^m 50, A_1 5·0 *mm*;
 Max. 19^h 16^m 12, A_m 8·5 *mm*;

folgt eine Reihe abnehmender Stöße, bis bei
 19^h 35^m 24 A nur mehr 3·2 *mm* beträgt; von
 19^h 37^m 90 an eine kontinuierliche Reihe schwä-
 cherer Stöße, A_m 2·0 *mm*; E. 21^h 10^m 68.

- V...* B. 19^h 2^m 07; M_1 19^h 4^m 86, A_1 2·7 *mm*;
 Max. 19^h 9^m 61, A_m 4·4 *mm*;
 M_3 19^h 18^m 12, A_3 2·9 *mm*;
 M_4 19^h 23^m 41, A_4 3·0 *mm*;

von 19^h 27^m 75 folgt eine Reihe schwächerer Stöße,
 Max. 19^h 54^m 40, A_m 1·5 *mm*; E. 20^h 59^m 83.

E... Unruhig.

Nr. 119. 9. September 1901:

- <> *N...* B. 22^h 23^m 81; Max. 22^h 27^m 49, A_m 1·5 *mm*;
 E. unbestimmbar.
V... Von 22^h 23^m 72 bis 22^h 30^m 95 leichte Schwingungen,
 A_m 1·0 *mm*.
E... Tagsüber schwache Unruhe.

Nr. 120. 10. September 1901:

<> *N...* B. 1^h 9^m 33; Max. 1^h 12^m 95, A_m 1·7 *mm*;

schwache Bewegung bis zur nächsten Störung anhaltend.

V... Leichte Unruhe; bei 1^h 18^m 74 bis 1^h 20^m 84,
 A_m 1·0 *mm*.

E... Ruhig.

Nr. 121. 10. September 1901:

<> *N...* B. 5^h 32^m 59; von 5^h 41^m 63 bis 6^h 4^m 83 stärkere Anschwellung, A_m 1·5 *mm*; schwache Unruhe in den folgenden Stunden anhaltend.

V... B. 5^h 32^m 91; Max. 5^h 46^m 94, A_m 1·2 *mm*;

E. unbestimmbar.

E... Ruhig.

Nr. 122. 12. September 1901:

<> *N...* B. 7^h 48^m 47; Max. 7^h 52^m 24, A_m 1·5 *mm*; *E.* 8^h 27^m 63.

V... Tagsüber mikroseismische Unruhe; Max. 7^h 51^m 59,
 A_m 1·5 *mm*;

E... Fast ruhig.

Nr. 123. 15. September 1901:

<> *N...* B. 2^h 18^m 62; M_1 2^h 24^m 77, A_1 1·4 *mm*;

M_2 2^h 40^m 76, A_2 1·7 *mm*;

Max. 2^h 56^m 62, A_m 3·0 *mm*;

M_4 3^h 2^m 63, A_4 2·2 *mm*; *E.* 3^h 28^m 33.

V... Von 2^h 17^m 16 bis 3^h 13^m 61 eine Reihe kleiner Stöße mit A_m 1·2 *mm*.

E... Fast ruhig.

Nr. 124. 16. September 1901:

<> *N...* Von 18^h 51^m 72 bis 19^h 31^m 63 schwache Anschwellung mit Max. 18^h 59^m 97, A_m 1·4 *mm*.

V... Max. 19^h 0^m 29, A_m 0·8 *mm*.

E... Ruhig.

Nr. 125. 17. September 1901:

N... Von $5^h 32^m 91$ bis $5^h 51^m 05$ leichte $\langle \rangle$ Anschwellung, $A_m 1.6 mm$.

V... Von $5^h 33^m 23$ bis $5^h 40^m 21$ Anschwellung, $A_m 1.3 mm$.

E... Ruhig.

Nr. 126. 22. September 1901:

\rangle *N*... B. $22^h 44^m 99$; Max. $22^h 45^m 66$, $A_m 2.0 mm$;
E. $23^h 10^m 50$.

V... Von $22^h 45^m 31$ bis $22^h 49^m 33$ Anschwellung,
 $A 1.5 mm$.

E... Ruhig.

Nr. 127. 23. September 1901:

\rangle *N*... B. $0^h 20^m 53$; Max. $0^h 21^m 89$, $A_m 2.2 mm$; E. $1^h 13^m 15$.

V.. B. $0^h 20^m 71$; Max. $0^h 21^m 95$, $A_m 1.7 mm$; E. $0^h 32^m 47$.

E... Schwache Unruhe, A_m kaum $1.0 mm$.

Nr. 128. 23. September 1901:

N... Von $19^h 11^m 90$ bis $19^h 16^m 36$ leichte Anschwellung,
 $A_m 1.2 mm$.

V... Von $19^h 12^m 36$ bis $19^h 16^m 12$ leichte Anschwellung,
 $A_m 1.0 mm$.

E... Von $19^h 9^m 42$ bis $19^h 23^m 52$ leichte Anschwellung,
 $A_m 1.3 mm$.

Nr. 129. 24. September 1901:

$\langle \rangle$ *N*... B. $9^h 12^m 16$; M_1 $9^h 14^m 38$, $A_1 3.8 mm$;
Max. $9^h 24^m 01$, $A_m 6.8 mm$;

successive Abnahme bis $9^h 34^m 21$; hierauf neuerliche Zunahme; die Stöße erreichen A_m bis $5.0 mm$; bei $9^h 52^m 34$ noch eine A von $3.5 mm$;
E. $10^h 59^m 31$.

V... B. $9^h 12^m 48$; Max. $9^h 14^m 99$, $A_m 2 \cdot 0 mm$;
 $M_2 9^h 24^m 33$, $A_2 1 \cdot 6 mm$; E. $9^h 51^m 27$.

schwache Unruhe noch in den nächsten Stunden
anhaltend.

E... B. $9^h 12^m 34$; Max. $9^h 14^m 98$, $A_m 2 \cdot 0 mm$; E. $9^h 51^m 41$.
Schwache Unruhe jedoch fortdauernd.

Nr. 130. 26. September 1901:

(> N... B. $2^h 47^m 08$; $M_1 2^h 49^m 53$, $A_1 1 \cdot 7 mm$;

Beginn der Hauptstörung $3^h 9^m 09$; Max. $3^h 13^m 41$
 $A_m 5 \cdot 0 mm$; E. $4^h 1^m 99$.

V... Beginn schwacher Anschwellungen bei $2^h 48^m 49$;
 Max. $2^h 49^m 44$, $A_m 1 \cdot 0 mm$;

E... Sehr schwache Unruhe.

Nr. 131. 28. September 1901:

(> N... B. $17^h 0^m 71$; $M_1 17^h 5^m 27$, $A_1 2 \cdot 0 mm$;
 $M_2 17^h 10^m 81$, $A_2 4 \cdot 5 mm$;
 Max. $17^h 18^m 72$, $A_m 4 \cdot 8 mm$;

folgt eine Reihe schwächer werdender Stöße;
 E. $18^h 8^m 61$.

V und E... Tagsüber mikroseismische Unruhe.

Nr. 132. 30. September 1901:

> N... B. $11^h 32^m 09$; $M_1 11^h 32^m 51$, $A_1 2 \cdot 0 mm$;
 $M_2 11^h 37^m 93$, $A_2 6 \cdot 0 mm$;
 Max. $11^h 45^m 18$, $A_m 10 \cdot 0 mm$;
 $M_4 11^h 52^m 42$, $A_4 6 \cdot 0 mm$;
 $M_5 11^h 59^m 10$, $A_5 3 \cdot 5 mm$;

weiterer Verfolg durch Streifenabnahme gestört,
 E. jedoch nach Wiederaufspannen des Streifens
 bei $13^h 36^m 22$ entnehmbar.

- V... B. 11^h 32^m41; M_1 11^h 33^m11, A_1 1·8 mm;
 M_2 11^h 38^m25, A_2 3·0 mm;
 Max. 11^h 42^m85, A_m 9·0 mm;
 M_4 11^h 52^m60, A_4 5·5 mm;
 M_5 12^h 6^m38, A_5 7·5 mm;
 E. unbestimmbar
- E... B. 11^h 32^m83; M_1 11^h 33^m81, A_1 2·0 mm;
 Max. 11^h 44^m24, A_m 5·0 mm;
 E. unbestimmbar.

Nr. 133. 7. October 1901:

- (> N... B. 0^h 14^m93; Max. 0^h 18^m11, A_m 3·0 mm; E. 0^h 29^m8 5
 V... Sehr schwache Unruhe.
 E... Tagsüber unruhig. Zur Zeit der Störung ist bemerk-
 bar: Max. 0^h 17^m73, A_m 1·5 mm

Nr. 134. 8. October 1901:

- (> N... B. 3^h 29^m58 (continuirliche Unruhe vorausgehend);
 M_1 3^h 31^m89, A_1 2·4 mm;
 M_2 3^h 41^m30, A_2 8·0 mm;
 Max. 3^h 47^m85, A_m 9·6 mm;
 M_4 3^h 56^m43, A_4 7·2 mm;
 M_5 4^h 2^m19, A_5 9·2 mm;
 M_6 4^h 13^m17, A_6 8·4 mm;
 M_7 4^h 25^m53, A_7 4·0 mm;
 M_8 4^h 42^m00, A_8 3·5 mm;
 M_9 4^h 52^m30, A_9 3·7 mm;

hierauf eine Reihe minderer Stöße mit A 1·8 mm
 bis 5^h 27^m31; E. 5^h 32^m80.

- V... B. 3^h 30^m03 (continuirliche Unruhe vorausgehend);
 M_1 3^h 31^m53, A_1 1·8 mm;
 M_2 3^h 39^m30, A_2 3·3 mm;
 Max. 3^h 43^m81, A_m 6·6 mm;
 M_4 3^h 52^m39, A_4 4·0 mm;

$$M_5 \ 4^h \ 2^{m}23, \ A_5 \ 5 \cdot 3 \ mm;$$

$$M_6 \ 4^h \ 13^{m}76, \ A_6 \ 3 \cdot 6 \ mm;$$

$$M_7 \ 4^h \ 38^{m}47, \ A_7 \ 2 \cdot 2 \ mm;$$

E. unbestimmbar infolge anhaltender mikroseismischer Störung.

E... B. $3^h \ 31^{m}26$ (vorausgehende andauernde Unruhe);

$$M_1 \ 3^h \ 33^{m}99, \ A_1 \ 1 \cdot 0 \ mm;$$

$$\text{Max. } 3^h \ 42^{m}17, \ A_m \ 2 \cdot 2 \ mm;$$

folgt eine Reihe gleichstarker Stöße bis $3^h \ 59^{m}90$;
E. $4^h \ 34^{m}23$.

Nr. 135. 8. October 1901:

> N... B. $22^h \ 4^{m}37$; Max. $22^h \ 7^{m}24$, $A_m \ 2 \cdot 0 \ mm$;
E. $22^h \ 26^{m}84$.

V und E... Tagsüber unruhig.

Nr. 136. 10. October 1901:

<> N... B. $11^h \ 43^{m}01$; Max. $11^h \ 49^{m}55$, $A_m \ 1 \cdot 4 \ mm$;
E. unbestimmbar.

V... B. und E. unbestimmbar; Max. $11^h \ 53^{m}36$, $A_m \ 1 \cdot 4 \ mm$.

E... Tagsüber schwache Unruhe.

Nr. 137. 11. October 1901:

> N... B. $4^h \ 23^{m}52$; Max. $4^h \ 26^{m}03$, $A_m \ 2 \cdot 5 \ mm$;

bei $4^h \ 49^{m}55$ ruhig. Beginn einer neuen Anschwellung $4^h \ 52^{m}34$, $A_m \ 2 \cdot 0 \ mm$; E, $5^h \ 29^{m}93$.

V... Schwache Unruhe. Bei $4^h \ 25^{m}24$, $A_m \ 1 \cdot 1 \ mm$.

E... Schwache Unruhe mit kaum $A_m \ 1 \cdot 0 \ mm$.

Nr. 138. 13. October 1901:

Mikroseismische Unruhe den ganzen Tag an allen drei Pendeln.

> N... B. $19^h \ 36^{m}96$; $M_1 \ 19^h \ 38^{m}78$, $A_1 \ 17 \cdot 0 \ mm$;
Max. $19^h \ 41^{m}43$, $A_m \ 20 \cdot 0 \ mm$;
 $M_3 \ 19^h \ 44^{m}50$, $A_3 \ 16 \cdot 2 \ mm$;

M_4 19^h 51^m 48, A_4 6·8 *mm*;

M_5 19^h 54^m 69, A_5 4·8 *mm*;

E. 20^h 4^m 03.

V... B. 19^h 36^m 87; M_1 19^h 38^m 96, A_1 10·2 *mm*;

Max. 19^h 40^m 92, A_m 10·6 *mm*;

M_3 19^h 49^m 70, A_3 2·5 *mm*;

E. unbestimmbar.

E... B. 19^h 36^m 59; M_1 19^h 38^m 13, A_1 2·8 *mm*;

Max. 19^h 40^m 78, A_m 5·0 *mm*.

M_3 19^h 43^m 29, A_3 4·0 *mm*;

E. 20^h 4^m 21.

Nr. 139. 15. October 1901:

N... B. 14^h 47^m 38; eine Reihe knotenförmiger Bildungen,

A_m 2·0 *mm*; E. 15^h 46^m 52.

V... Max. 14^h 48^m 64 mit A_m 1·2 *mm*.

E... Max. 14^h 49^m 59 mit A_m 1·6 *mm*.

Nr. 140. 15. October 1901:

N... Von 16^h 18^m 77 bis 16^h 59^m 67 eine Reihe knotenförmiger Anschwellungen; Max. 16^h 20^m 41 und 16^h 36^m 49, A_m 1·5 *mm*.

V... Max. 16^h 20^m 73, A_m 1·0 *mm*.

E... Max. 16^h 20^m 60 bis 16^h 23^m 32, A_m 1·0 *mm*.

Nr. 141. 17. October 1901:

> N... B. 2^h 59^m 78; Max. 3^h 3^m 29, A_m 5·0 *mm*; E. 4^h 12^m 85.

V... B. 2^h 59^m 26; Max. 3^h 0^m 38, A_m 1·4 *mm*; E. 3^h 19^m 77.

E... Ruhig.

Nr. 142. 17. October 1901:

(> N... B. 7^h 1^m 20, M_1 7^h 6^m 79, A_1 2·2 *mm*;

M_2 7^h 10^m 84, A_2 5·0 *mm*;

M_3 7^h 15^m 75, A_3 7·0 *mm*;

Max. 7^h 19^m 94, A_m 12·5 *mm*;

M_5 7^h 30^m 28, A_5 7·4 *mm*;

M_6 7^h 42^m 87, A_6 7·0 *mm*; E. 8^h 34^m 89.

V... B. 7^h 1^m52; M_1 7^h 8^m36, A_1 2·3 *mm*;
 Max. 7^h 16^m48, A_m 3·4 *mm*;
 M_3 7^h 23^m90, A_3 2·3 *mm*; E. 7^h 54^m66.
E... Schwache continuierliche Unruhe.

Nr. 143. 18. October 1901:

<> *N*... B. 9^h 50^m16; von 10^h 6^m10 bis 10^h 24^m40 gleich-
 mäßige A 1·2 *mm*; E. 10^h 29^m94.
V und *E*... Fast ruhig.

Nr. 144. 19. October 1901:

<> *N*... B. 10^h 3^m76; M_1 10^h 6^m78, A_1 1·4 *mm*;
 Max. 10^h 27^m33, A_m 3·0 *mm*;
 M_3 10^h 41^m98, A_3 2·9 *mm*; E. 11^h 0^m21;
 schwache Unruhe bis zur nächsten Störung fort-
 dauernd.

V... B. 10^h 3^m54; Max. 10^h 9^m83, A_m 1·7 *mm*;
 M_2 10^h 19^m01, A_2 1·5 *mm*;
 M_3 10^h 29^m16, A_3 1·6 *mm*;
 E. 10^h 42^m72.

E... Continuierliche Unruhe mit A_m 2·2 *mm*.

Nr. 145. 19. October 1901:

(> *N*... B. 11^h 12^m78; M_1 11^h 15^m29, A_1 4·0 *mm*;
 M_2 11^h 17^m93, A_2 6·8 *mm*;
 M_3 11^h 24^m49, A_3 5·5 *mm*;
 M_4 11^h 34^m83, A_4 7·0 *mm*;
 Max. 11^h 36^m92, A_m 9·0 *mm*;
 M_6 11^h 44^m87, A_6 7·0 *mm*;
 M_7 11^h 53^m66, A_7 4·0 *mm*;
 M_8 12^h 5^m94, A_8 2·4 *mm*; E. bei 13^h.
V... B. 11^h 9^m61; M_1 11^h 10^m73, A_1 2·6 *mm*;
 M_2 11^h 12^m67, A_2 2·7 *mm*;
 M_3 11^h 18^m25, A_3 4·9 *mm*;
 M_4 11^h 31^m79, A_4 4·7 *mm*;
 Max. 11^h 35^m43, A_m 5·0 *mm*;
 M_6 11^h 39^m19, A_6 3·5 *mm*;
 E. unbestimmbar.

E . . . B. 11^h 7^m 66 (tagsüber Unruhe);
 M_1 11^h 8^m 77, A_1 3·2 *mm*;
 M_2 11^h 12^m 81, A_2 5·0 *mm*;
 Max. 11^h 18^m 25, A_m 6·0 *mm*;
 M_4 11^h 27^m 19, A_4 4·6 *mm*; *E*. 11^h 39^m 47.

Nr. 146. 19. October 1901:

- > *N* . . . B. 21^h 38^m 30; M_1 21^h 39^m 82, A_1 2·2 *mm*;
 M_2 21^h 45^m 11, A_2 2·0 *mm*;
 Max. 21^h 48^m 99, A_m 2·4 *mm*;
 von 21^h 55^m 53 bis 22^h 9^m 42 eine fast gleichmäßige
 Anschwellung mit A 2·0 *mm*; *E*. 22^h 23^m 30.
V . . . B. 21^h 34^m 72; M_1 21^h 39^m 86, A_1 1·6 *mm*;
 Max. 21^h 47^m 51, A_m 1·9 *mm*;
E. 22^h 22^m 23.

E . . . Ruhig.

Nr. 147. 21. October 1901:

- > *N* . . . B. 2^h 38^m 51; Max. 2^h 40^m 58, A_m 2·5 *mm*; *E*. 2^h 59^m 11.
V . . . B. 2^h 39^m 24; Max. 2^h 40^m 34, A_m 2·0 *mm*; *E*. 2^h 54^m 08.
E . . . B. 2^h 38^m 69; Max. 2^h 39^m 52, A_m 1·0 *mm*; *E*. 2^h 58^m 47.

Nr. 148. 21. October 1901:

- (> *N* . . . B. 4^h 17^m 10; Max. 4^h 19^m 19, A_m 1·4 *mm*; *E*. 4^h 40^m 55.
V . . . B. 4^h 17^m 98; Max. 4^h 19^m 51, A_m 1·6 *mm*; *E*. 4^h 35^m 43.

folgt mikroseismische Störung durch alle folgenden
 Stunden des Tages.

E . . . Tagsüber schwache Unruhe.

Nr. 149. 23. October 1901:

- (> *N* . . . B. 4^h 16^m 50; Max. 4^h 17^m 74, A_m 1·3 *mm*;
 (fast ebenso starke, gleichmäßige Anschwellung bis
 4^h 27^m 61); *E*. 4^h 41^m 31.

V und *E* . . . Mikroseismische Störung den ganzen Tag
 anhaltend.

Nr. 150. 27. October 1901:

- > *N...* B. 21^h 12^m01; Max. 21^h 13^m39, A_m 2·8 *mm*;
 M_2 21^h 16^m16, A_2 2·3 *mm*;
 E. 21^h 52^m80.
V... B. 21^h 12^m33; Max. 21^h 13^m85, A_m 4·2 *mm*;
 E. 21^h 51^m87.
E... B. 21^h 12^m33; Max. 21^h 13^m57, A_m 5·0 *mm*;
 E. 21^h 44^m82.

Nr. 151. 29. October 1901:

- (> *N...* B. 9^h 3^m50; M_1 9^h 7^m30, A_1 1·3 *mm*;
 M_2 9^h 12^m49, A_2 2·2 *mm*;
 M_3 9^h 14^m04, A_3 5·0 *mm*;
 M_4 9^h 20^m36, A_4 5·4 *mm*;
 Max. 9^h 23^m59, A_m 5·5 *mm*;
 M_6 9^h 29^m21, A_6 4·8 *mm*; E. 10^h 14^m75.
V... B. und E. unbestimmbar; Max. 9^h 19^m56, A_m 1·2 *mm*.
E... Von 9^h 14^m64 bis 9^h 41^m34 eine Anschwellung der
 Curve mit A_m 1·6 *mm*.

Nr. 152. 30. October 1901:

- > *N...* B. 15^h 51^m01; Max. 15^h 52^m78, A_m 7·0 *mm*;
 M_2 15^h 57^m45, A_2 4·2 *mm*;
 M_3 16^h 1^m15, A_3 4·0 *mm*;
 M_4 16^h 9^m23, A_4 2·0 *mm*;
 E. 16^h 40^m19.
V... B. 15^h 51^m56; Max. 15^h 53^m06, A_m 9·5 *mm*;
 M_2 15^h 57^m59, A_2 8·0 *mm*;
 M_3 16^h 0^m33, A_3 3·0 *mm*;
 E. 16^h 43^m48.
E... Tagsüber mikroseismische Unruhe. Hervorzuheben
 wäre nur eine Pendelversetzung um 15^h 52^m09
 nach Norden im Betrage von 2·5 *mm*.

Nr. 153. 31. October 1901:

(\gt) $N \dots B. 7^h 1^{m}94; M_1 7^h 4^{m}45, A_1 2 \cdot 5 \text{ mm};$
 Max. $7^h 9^{m}74, A_m 3 \cdot 3 \text{ mm};$

mikroseismische Unruhe anhaltend, daher Ende unbestimmbar.

$V \dots$ Von $7^h 11^{m}05$ bis $7^h 14^{m}39$ knotenförmige Bildungen mit $A_m 1 \cdot 4 \text{ mm}.$

$E \dots$ Durch den ganzen Tag starke mikroseismische Unruhe.

Nr. 154. 4. November 1901:

$\langle \rangle N \dots B. 16^h 1^{m}78; \text{Max. } 16^h 31^{m}37, A_m 1 \cdot 3 \text{ mm};$
 $E. 17^h 12^{m}28.$

$V \dots B. 16^h 2^{m}11; \text{Max. } 16^h 3^{m}20, A_m 1 \cdot 2 \text{ mm};$
 $E. 16^h 48^{m}20.$

$E \dots$ Andauernde mikroseismische Unruhe.

Nr. 155. 5. November 1901:

(\gt) $N \dots B. 7^h 8^{m}33; \text{Max. } 7^h 10^{m}43, A_m 2 \cdot 7 \text{ mm}; E. 7^h 36^{m}24.$

$V \dots B. 7^h 9^{m}76; \text{Max. } 7^h 10^{m}89, A_m 1 \cdot 6 \text{ mm}; E. 7^h 21^{m}35.$

$E \dots$ Schwache Unruhe.

Nr. 156. 6. November 1901:

$\gt N \dots B. 18^h 51^{m}45; M_1 18^h 54^{m}04, A_1 5 \cdot 8 \text{ mm};$

$M_2 18^h 54^{m}99, A_2 7 \cdot 3 \text{ mm};$

Max. $18^h 57^{m}03, A_m 7 \cdot 7 \text{ mm};$

$M_4 19^h 0^{m}85, A_4 6 \cdot 0 \text{ mm};$

$E. 19^h 43^{m}54.$

$V \dots B. 18^h 51^{m}91; M_1 18^h 52^{m}72, A_1 1 \cdot 5 \text{ mm};$

Max. $18^h 54^{m}64, A_m 4 \cdot 0 \text{ mm};$

$M_3 18^h 56^{m}54, A_3 2 \cdot 8 \text{ mm};$

$E. 19^h 44^{m}00.$

$E \dots B. 18^h 52^{m}31; \text{Max. } 18^h 53^{m}41, A_m 3 \cdot 7 \text{ mm};$

$E.$ unbestimmbar.

Nr. 157. 8. November 1901:

- (> *N*... B. 5^h 1^m62; M_1 5^h 6^m57, A_1 2·7 *mm*;
 Max. 5^h 15^m49, A_m 3·3 *mm*; E. 6^h 7^m84.
V... B. und E. unbestimmbar; Max. 5^h 7^m74, A_m 2·6 *mm*.
E... Tagsüber unruhig.

Nr. 158. 8. November 1901:

- <> *N*... B. 7^h 11^m92; M_1 7^h 15^m59, A_1 1·4 *mm*;
 M_2 7^h 24^m20, A_2 2·6 *mm*;
 M_3 7^h 33^m24, A_3 3·0 *mm*;
 folgt eine Reihe abnehmender Stöße; dann von
 7^h 59^m21 neue Anschwellung;
 Max. 8^h 1^m61, A_m 3·5 *mm*;
 M_5 8^h 5^m57, A_5 3·5 *mm*;
 M_6 8^h 12^m91, A_6 3·2 *mm*; E. 9^h 12^m62.
V... B. 7^h 12^m23; folgt eine Reihe schwacher Stöße mit
 A_m 1·7 *mm*; E. 8^h 58^m96.
E... Tagsüber unruhig.

Nr. 159. 8. November 1901:

- (> *N*... B. 10^h 59^m92; M_1 11^h 12^m31, A_1 1·9 *mm*;
 M_2 11^h 25^m95, A_2 3·8 *mm*;
 M_3 11^h 29^m58, A_3 4·5 *mm*;
 M_4 11^h 38^m91, A_4 4·2 *mm*;
 Max. 11^h 52^m68, A_m 5·2 *mm*;
 M_6 12^h 6^m32, A_6 4·5 *mm*;
 weiterer Verfolg der Störung durch Streifenwechsel
 unterbrochen, nach Wiederaufzug des Streifens
 noch Schwingungen bemerkbar bis 13^h mit
 A_m 2·2 *mm*.
V... B. und E. infolge Unruhe des Pendels unbestimmbar;
 M_1 11^h 9^m84, A_1 1·4 *mm*;
 Max. 11^h 29^m05, A_m 2·2 *mm*;
 M_3 11^h 53^m56, A_3 2·2 *mm*;
E... Tagsüber mikroseismische Unruhe.

Nr. 160. 9. November 1901:

- > *N...* B. 21^h10^m31; M_1 21^h12^m90, A_1 1·5 *mm*;
 folgen knotenförmige Anschwellungen;
 Max. 21^h48^m44, A_m 2·0 *mm*; E. 22^h24^m67.
V... Schwache Unruhe, Max. 21^h41^m66, A_m 1·4 *mm*;
 E. 22^h27^m86.
E... Tagsüber mikroseismische Unruhe.

Nr. 161. 10. November 1901:

- (> *N...* B. 13^h53^m90 (von 13^h43^m19 bis 13^h53^m49 eine schwache Anschwellung, A_m 1·2 *mm* um 13^h46^m89);
 M_1 13^h56^m23, A_1 2·5 *mm*;
 M_2 14^h 3^m10, A_2 2·5 *mm*; E. 14^h58^m02.
V... B. 13^h53^m95; Max. 13^h55^m32, A_m 1·7 *mm*;
 E. 14^h21^m41.
E... Tagsüber unruhig.

Nr. 162. 13. November 1901:

- (> *N...* B. 11^h26^m62; M_1 11^h31^m95, A_1 1·9 *mm*;
 Max. 11^h46^m39, A_m 3·8 *mm*;
 M_3 11^h51^m58, A_3 3·5 *mm*;
 E. unbestimmbar.
V... B. 11^h28^m34; M_1 11^h33^m81, A_1 1·4 *mm*;
 Max. 11^h41^m80, A_m 1·6 *mm*;
 E. unbestimmbar.
E... Tagsüber mikroseismische Unruhe.

Nr. 163. 14. November 1901:

- > *N...* B. 5^h56^m13; M_1 5^h56^m96, A_1 2·2 *mm*;
 Max. 6^h 2^m54, A_m 2·6 *mm*;
 M_3 6^h10^m64, A_3 2·1 *mm*;
 M_4 6^h22^m37, A_4 2·4 *mm*;
 M_5 6^h31^m44, A_5 2·5 *mm*;
 M_6 6^h54^m45, A_6 2·0 *mm*; E. 7^h25^m15.

V... B. $5^h 56^m 31$ (leichte mikroseismische Unruhe fast durch den ganzen Tag bemerkbar);

Max. $5^h 56^m 73$, $A_m 1.8\text{ mm}$;

$M_2 6^h 28^m 12$, $A_2 1.4\text{ mm}$; E. unbestimmbar.

E... Tagsüber unruhig.

Nr. 164. 15. November 1901:

> N... B. $17^h 31^m 23$; Max. $17^h 33^m 60$, $A_m 2.7\text{ mm}$;
E. $17^h 57^m 32$.

V... Sehr schwache Unruhe, A_m kaum 1 mm .

E... Continuirliche Unruhe.

Nr. 165. 15. November 1901:

<> N... B. $21^h 37^m 80$; $M_1 21^h 39^m 19$, $A_1 1.1\text{ mm}$;
 $M_2 21^h 46^m 45$, $A_2 2.0\text{ mm}$;
Max. $21^h 52^m 17$, $A_m 4.6\text{ mm}$;
 $M_4 22^h 1^m 51$, $A_4 4.5\text{ mm}$;

folgt eine lange Reihe fast gleichmäßiger Stöße mit
 $A 3.0\text{ mm}$ bis $22^h 58^m 72$; E. $23^h 22^m 44$.

V... B. $21^h 36^m 58$; folgen mehrere Knotenbildungen bis
 $22^h 18^m 72$, darunter:

Max. $21^h 57^m 50$; $A_m 1.5\text{ mm}$; E. $22^h 27^m 09$.

E... B. $21^h 36^m 44$; Max. $21^h 57^m 65$, $A_m 1.2\text{ mm}$;
E. $22^h 31^m 14$.

Nr. 166. 18. November 1901:

(> N... B. $1^h 8^m 90$; $M_1 1^h 11^m 42$, $A_1 1.8\text{ mm}$;
 $M_2 1^h 17^m 87$, $A_2 3.8\text{ mm}$;
 $M_3 1^h 23^m 90$, $A_3 8.0\text{ mm}$;
Max. $1^h 39^m 46$, $A_m 19.0\text{ mm}$;
 $M_5 1^h 50^m 68$, $A_5 5.3\text{ mm}$;
 $M_6 2^h 4^m 70$, $A_6 3.5\text{ mm}$;

folgt eine Reihe schwächer werdender Stöße mit
 $A_m 2.8\text{ mm}$ bis $2^h 20^m 12$; E. $3^h 13^m 39$.

- V... B. $1^{\text{h}} 8^{\text{m}} 38$; M_1 $1^{\text{h}} 11^{\text{m}} 60$, A_1 1.3 mm ;
 M_2 $1^{\text{h}} 18^{\text{m}} 61$, A_2 3.6 mm ;
 M_3 $1^{\text{h}} 27^{\text{m}} 44$, A_3 4.4 mm ;
 Max. bei $1^{\text{h}} 41^{\text{m}} 32$ und $1^{\text{h}} 42^{\text{m}} 73$, A_m 5.0 mm ;
 E. $2^{\text{h}} 23^{\text{m}} 38$.
- E... B. $1^{\text{h}} 8^{\text{m}} 94$; M_1 $1^{\text{h}} 10^{\text{m}} 34$, A_1 1.8 mm ;
 Max. $1^{\text{h}} 16^{\text{m}} 93$, A_m 2.0 mm ;
 M_3 $1^{\text{h}} 40^{\text{m}} 48$, A_3 1.8 mm ;
 E. unbestimmbar.

Nr. 167. 18. November 1901:

- (> N... B. $22^{\text{h}} 55^{\text{m}} 59$; M_1 $22^{\text{h}} 57^{\text{m}} 22$, A_1 1.5 mm ;
 Max. $23^{\text{h}} 13^{\text{m}} 36$ bis $23^{\text{h}} 16^{\text{m}} 44$,
 A_m 2.0 mm ; E. $23^{\text{h}} 33^{\text{m}} 49$.
- V... B. $22^{\text{h}} 56^{\text{m}} 19$; M_1 $22^{\text{h}} 56^{\text{m}} 87$, A_1 1.0 mm ;
 Max. $23^{\text{h}} 13^{\text{m}} 54$, A_m 1.1 mm ;
 E. $23^{\text{h}} 37^{\text{m}} 60$.
- E... Tagsüber kontinuierliche Unruhe.

Nr. 168. 21. November 1901:

- <> N... B. $1^{\text{h}} 20^{\text{m}} 54$; M_1 $1^{\text{h}} 27^{\text{m}} 11$, A_1 1.3 mm ;
 Max. $1^{\text{h}} 55^{\text{m}} 50$, A_m 2.0 mm ; E. $2^{\text{h}} 52^{\text{m}} 15$.
- V und E... Tagsüber unruhig.

Nr. 169. 21. November 1901:

- (> N... B. $18^{\text{h}} 39^{\text{m}} 96$; M_1 $18^{\text{h}} 40^{\text{m}} 66$, A_1 1.9 mm ;
 M_2 $18^{\text{h}} 43^{\text{m}} 40$, A_2 8.2 mm ;
 Max. $18^{\text{h}} 46^{\text{m}} 01$, A_m 12.5 mm ;
 M_4 $18^{\text{h}} 57^{\text{m}} 13$, A_4 3.0 mm ;
 E. $19^{\text{h}} 21^{\text{m}} 30$.
- V... B. $18^{\text{h}} 41^{\text{m}} 53$; M_1 $18^{\text{h}} 42^{\text{m}} 35$, A_1 3.0 mm ;
 Max. $18^{\text{h}} 44^{\text{m}} 00$, A_m 13.0 mm ;
 M_3 $18^{\text{h}} 46^{\text{m}} 06$, A_3 9.4 mm ;
 M_4 $18^{\text{h}} 49^{\text{m}} 63$, A_4 4.5 mm ;

E. wegen fortdauernder mikroseismischer Unruhe
 nicht bestimmbar.

E... B. 18^h 41^m39; Max. 18^h 46^m47, A_m 5·2 *mm*;
 M_2 18^h 48^m94, A_2 3·2 *mm*;
 M_3 18^h 57^m31, A_3 2·0 *mm*;
E. 19^h 20^m24.

Nr. 170. 25. November 1901:

Leichte Unruhe tagsüber bei allen drei Pendeln bemerkbar,
daher B. und E. unbestimmbar.

(> *N*... M_1 3^h 3^m11, A_1 2·2 *mm*;
 M_2 3^h 8^m70, A_2 5·8 *mm*;
Max. 3^h 12^m46, A_m 6·0 *mm*;
 M_4 3^h 21^m29, A_4 5·7 *mm*;
 M_5 3^h 26^m59, A_5 4·9 *mm*;

zwischen 3^h 33^m87 und 4^h 1^m84 eine zweite Zu-
nahme der Stöße mit Max. 3^h 52^m48, A_m 3·0 *mm*;
sodann noch eine Zunahme, Max. 4^h 15^m97,
 A_m 3·0 *mm*.

V... M_1 3^h 7^m33, A_1 2·2 *mm*;
Max. 3^h 11^m81, A_m 3 1 *mm*;
 M_3 3^h 16^m86, A_3 2·3 *mm*;
 M_4 4^h 14^m47, A_4 1·2 *mm*;
E... Max. 3^h 4^m82, A_m 2·2 *mm*.

Nr. 171. 27. November 1901:

> *N*... B. 20^h 53^m07; Max. 20^h 53^m63, A_m 2·5 *mm*;
E. 21^h 12^m68.
V... B. 20^h 53^m40; Max. 20^h 54^m09 und 20^h 55^m33,
 A_m 1·3 *mm*; *E*. 21^h 10^m40.
E... B. 20^h 53^m26; Max. 20^h 53^m81, A_m 3·4 *mm*;
E. 21^h 15^m74.

Nr. 172. 2. December 1901:

<> *N*... B. 15^h 5^m90; Max. von 15^h 17^m15 bis 15^h 26^m45,
 A_m 1·5 *mm*; *E*. 15^h 33^m40.
V... Leichte Unruhe, A_m 0·9 *mm*.
E... Starke Unruhe, A_m 1·8 *mm*.

Nr. 173. 5. December 1901:

<> *N...* B. $18^{\text{h}}30^{\text{m}}35$; M_1 $18^{\text{h}}42^{\text{m}}02$, A_1 $1\cdot1$ mm;
 Max. $18^{\text{h}}52^{\text{m}}86$, A_m $1\cdot7$ mm;
 M_3 $19^{\text{h}}26^{\text{m}}64$, A_3 $1\cdot2$ mm;
 E. $19^{\text{h}}39^{\text{m}}00$.

V... B. und E. unbestimmbar infolge anhaltender mikro-
 seismischer Unruhe; Max. $18^{\text{h}}58^{\text{m}}02$, A_m $2\cdot0$ mm.

E... Schwache Unruhe.

Nr. 174. 6. December 1901:

Aufzeichnung sehr undeutlich, entnehmbar nur der erste Theil
 der Störung.

<> *N...* B. $15^{\text{h}}34^{\text{m}}96$; M_1 $15^{\text{h}}36^{\text{m}}49$, A_1 $1\cdot2$ mm;
 M_2 $15^{\text{h}}42^{\text{m}}62$, A_2 $1\cdot7$ mm;
 Max. $15^{\text{h}}48^{\text{m}}91$, A_m $3\cdot0$ mm;
 E. unbestimmbar.

V... Tagsüber starke mikroseismische Bewegungen.

E... Schwache Unruhe, A_m kaum 1 mm.

Nr. 175. 9. December 1901:

<> *N...* B. $3^{\text{h}}40^{\text{m}}02$; M_1 $3^{\text{h}}42^{\text{m}}83$, A_1 $1\cdot3$ mm;

folgt eine Reihe von stärkeren Schwingungen,
 Aufzeichnung jedoch undeutlich; E. $5^{\text{h}}10^{\text{m}}16$.

V... Starke mikroseismische Bewegung.

E... Leichte Unruhe.

Nr. 176. 13. December 1901:

> *N...* B. $1^{\text{h}}11^{\text{m}}28$; M_1 $1^{\text{h}}13^{\text{m}}26$, A_1 $3\cdot0$ mm;
 Max. $1^{\text{h}}16^{\text{m}}23$, A_m $4\cdot0$ mm;
 M_3 $1^{\text{h}}25^{\text{m}}71$, A_3 $2\cdot8$ mm; E. $1^{\text{h}}52^{\text{m}}60$.

V... B. $1^{\text{h}}10^{\text{m}}47$; M_1 $1^{\text{h}}13^{\text{m}}15$, A_1 $6\cdot0$ mm;
 Max. $1^{\text{h}}15^{\text{m}}41$, A_m $7\cdot0$ mm; E. $1^{\text{h}}29^{\text{m}}00$.

E... B. und E. unbestimmbar;

M_1 $1^{\text{h}}12^{\text{m}}73$, A_1 $1\cdot4$ mm;
 Max. $1^{\text{h}}15^{\text{m}}70$, A_m $3\cdot0$ mm.

Nr. 177. 15. December 1901:

(> *N...* B. $0^h 11^m 32$; $M_1 0^h 12^m 01$, $A_1 2 \cdot 0 \text{ mm}$;
 $M_2 0^h 16^m 84$, $A_2 4 \cdot 0 \text{ mm}$;

die Störung nimmt zu, Aufzeichnung wird undeutlich. Bei $1^h 11^m 61$ bemerkbar eine A von $6 \cdot 0 \text{ mm}$;
 bei $1^h 32^m 55$, $A 3 \cdot 0 \text{ mm}$;
 bei $1^h 48^m 40$, $A 2 \cdot 8 \text{ mm}$; E. $2^h 16^m 01$.

Schwache Unruhe weiter anhaltend.

V... B. $0^h 10^m 54$; $M_1 0^h 11^m 63$, $A_1 1 \cdot 2 \text{ mm}$;
 $M_2 0^h 16^m 06$, $A_2 4 \cdot 0 \text{ mm}$;

Aufzeichnung beginnt auch hier undeutlich zu werden; bei $0^h 36^m 61$ eine A von $3 \cdot 5 \text{ mm}$ bemerkbar; die Stöße werden immer schwächer, $A_m 2 \cdot 0 \text{ mm}$; E. $1^h 31^m 78$.

E... Tagsüber mikroseismische Unruhe.

Nr. 178. 17. December 1901:

> *N...* B. $15^h 12^m 64$; Max. $15^h 13^m 76$, $A_m 3 \cdot 0 \text{ mm}$;
 E. $15^h 38^m 05$.

V... B. $15^h 12^m 82$; Max. $15^h 13^m 39$, $A_m 2 \cdot 2 \text{ mm}$;
 E. $15^h 18^m 97$.

E... Continuirliche Unruhe.

Nr. 179. 18. December 1901:

> *N...* B. $4^h 51^m 74$; $M_1 4^h 55^m 18$, $A_1 4 \cdot 5 \text{ mm}$;
 Max. $5^h 0^m 51$, $A_m 5 \cdot 4 \text{ mm}$;
 $M_3 5^h 9^m 02$, $A_3 5 \cdot 0 \text{ mm}$;
 $M_4 5^h 16^m 95$, $A_4 2 \cdot 0 \text{ mm}$; E. $5^h 54^m 08$.
V... B. $4^h 51^m 79$; $M_1 4^h 54^m 26$, $A_1 5 \cdot 0 \text{ mm}$;
 Max. $4^h 56^m 46$, $A_m 5 \cdot 2 \text{ mm}$;
 $M_3 4^h 58^m 52$, $A_3 4 \cdot 5 \text{ mm}$;
 $M_4 5^h 2^m 21$, $A_4 1 \cdot 6 \text{ mm}$;

E. wegen fortdauernder mikroseismischer Störung nicht bestimmbar.

E... Starke mikroseismische Unruhe den ganzen Tag bemerkbar.

Nr. 184. 31. December 1901:

<> *N...* B. 7^h4^m32, M_1 7^h6^m71, A_1 2·0 mm ;

diese Amplitude hält an bis 7^h15^m00; E. 7^h18^m93.

Leichte Pendelunruhe fortdauernd.

V und *E...* Anhaltende mikroseismische Unruhe.

Nr. 185. 31. December 1901:

N... B. 10^h14^m56; Curve wird sofort undeutlich; von

10^h19^m61 bis 10^h22^m76 Ruhe; Aufzeichnung

verschwindet wieder, um erst bei 12^h mit

A von 1 mm wieder sichtbar zu werden.

V und *E...* Mikroseismisch unruhig.

Nr. 186. 31. December 1901:

<> *N...* B. 14^h28^m37; M_1 14^h30^m81, A_1 1·8 mm ;

diese Anschwellung hält an bis 14^h56^m88:

E. 14^h59^m59.

V... Mikroseismische Unruhe.

E... B. 14^h25^m54; M_1 14^h28^m39, A_1 1·5 mm ;

diese Amplitude bis 14^h51^m33; E. 14^h54^m99.

Nr. 187. 31. December 1901:

(> *N...* B. 16^h54^m13; M_1 16^h59^m28, A_1 3·0 mm ;

M_2 17^h10^m69, A_2 2·6 mm ;

diese Amplitude hält an bis 17^h18^m62; E. 17^h32^m97.

Folgt leichte Unruhe bis 19^h.

V... Andauernde mikroseismische Unruhe bis gegen
Mitternacht.

E... B. 16^h57^m76; M_1 17^h3^m88, A_1 1·6 mm ;

M_2 17^h9^m45, A_2 1·8 mm ;

anhaltend bis 17^h17^m80. Folgen sodann noch eine
Reihe schwacher Anschwellungen.

Von den hier mitgetheilten 187 Störungen fallen nach Ausscheidung der am 6. Jänner beobachteten reinen Pendelversetzung, ohne Pendelschwingungen, auf den

Jänner.....	5	Juli.....	19
Februar....	16	August.....	21
März.....	12	September..	20
April.....	12	October.....	21
Mai.....	13	November..	18
Juni.....	13	December...	16

Beobachtungen.

Verbinden wir diese Aufzeichnungen mit den bereits veröffentlichten Ergebnissen der früheren Jahre, so finden wir, dass seit dem 1. September 1898 601 Erdbebenstörungen zur Bearbeitung gelangten, welche nachfolgende jährliche Vertheilung bestimmen lassen:

Jährliche Periode der Häufigkeit der Erdbebenstörungen.

	Mittleres Jahr	Monate gleicher Länge	Aus- gegliche Werte
Jänner.....	13·3	13·0	13·5
Februar.....	14·3	15·5	14·2
März.....	13·0	12·7	13·2
April.....	11·7	11·9	12·5*
Mai.....	13·7	13·4	13·6
Juni.....	15·7	15·9	15·5
Juli.....	17·0	16·7	16·7
August.....	17·7	17·4	17·8
September...	19·3	19·6	18·1
October.....	16·0	15·7	16·5
November...	14·8	15·0	14·6
December...	13·0	12·7	13·3*

In der ersten Columnne befinden sich die Frequenzen eines mittleren Jahres dargestellt, wobei zu bemerken ist, dass die

Monate September bis inclusive December bereits aus Beobachtungen von vier Jahren abgeleitet werden konnten, während die übrigen Monate sich auf die Beobachtungen der drei Jahre 1899 bis 1901 gründen.

In der zweiten Columnne erscheinen diese Werte auf Monate gleicher Länge ($= 30 \cdot 42$ Tage) reducirt.

Diese Daten einer kleinen Ausgleichsrechnung nach $(a + 2b + c) : 4$ unterzogen, geben die Resultate der dritten Reihe, aus welcher eine äußerst regelmäßige jährliche Periode der Häufigkeit der Erdbebenstörungen zu entnehmen ist, und zwar eine doppelte Schwankung, mit den Maxima im Februar und September, und den Minima im April und December. Das Hauptmaximum fällt auf den September mit 18, das Hauptminimum auf den April mit 12 Störungen.

Aus den bisherigen Beobachtungen wäre zu entnehmen, dass in einem mittleren Jahre 180 Erdbebenstörungen resultieren, so dass durchschnittlich jeden zweiten Tag eine Aufzeichnung am Horizontalpendel zu erwarten ist.

Da nunmehr über eine ziemliche Anzahl von Beobachtungen zu verfügen ist, so wurden diesmal, um zu sehen, ob die in den früheren Veröffentlichungen gefundene auffällige regelmäßige Vertheilung der Erdbebenstörungen nach den einzelnen Tagesstunden auch bei Vermehrung der Beobachtungen erhalten bleibt, die Beobachtungen vorerst nach den einzelnen Stunden getrennt, und zwar unter Berücksichtigung ihrer Eintrittszeiten, und diese Werte sodann auf zweistündige Intervalle reducirt.

Die vom 31. August 1898 bis Ende December 1901 zur Beobachtung gelangten 602 Störungen ergeben nachfolgende Vertheilung ihrer Frequenz nach Tagesstunden:

Tägliche Periode der Häufigkeit der Erdbebenstörungen.

	Häufigkeit	Ausgegliche ne Werte
Stunde: 2 ^h	43·0	49·0*
4	54·0	50·4
6	50·5	51·2

	Häufigkeit	Ausgeglichene Werte
Stunde: 8 ^h	50·0	50·9
10	53·0	50·4
12	45·5	47·4
14	45·5	46·9*
16	51·0	47·8
18	44·0	49·5
20	59·0	53·1
22	50·5	54·0
24	56·0	51·4

In diesen 602 Beobachtungen erscheinen die einfachen Pendelversetzungen, welche mit keiner Pendelschwingung verbunden waren, nicht berücksichtigt.

Die zweite Reihe lässt eine regelmäßige doppelte tägliche Periode deutlich erkennen, mit den größten Häufigkeiten der Störungen um 6^h und 22^h und den kleinsten um 2^h und 14^h, wozu erwähnt werden soll, dass bei der täglichen Periode des Luftdruckes in Triest die Maxima auf 10^h und 23^h, die Minima auf 5^h und 16^h fallen.

Als Anhang zu den hier mitgetheilten seismischen Aufzeichnungen des Jahres 1901 soll noch eine kurze Beschreibung über die im April 1900 erfolgte Aufstellung eines Vicentini'schen Mikroseismographen nachgetragen werden.

Vor allem wird hervorgehoben, dass sämtliche Kosten, sowohl für die Pfeilerbauten, als auch für die Anschaffung des Instrumentes von einer dem Referenten seitens der kaiserl. Akademie der Wissenschaften zur Verfügung gestellten Subvention bestritten wurden. Die Construction der Pfeiler wurde nach Angabe des Herrn Prof. Vicentini, Director des physikalischen Institutes der Universität in Padua, durchgeführt und stimmt dieselbe vollständig mit der Aufstellung am hydrographischen Institute in Genua überein. Die Montierung des Instrumentes leitete Herr Prof. Vicentini selbst, wofür ihm nochmals der wärmste Dank gesagt werden muss.

Für die Aufstellung dieses Seismographen wurde ein an den Horizontalpendelraum anschließendes Parterrelocal des Observatoriums bestimmt. Fig. 1 bringt den Grundriss. Dieser Raum erscheint vom Verkehre vollständig isoliert, da der Zugang vom Atrium durch einen Dieneraum und die photographische Entwicklungs- und Batteriekammer stattfindet. Die dritte, südliche Seite kommt unter die Erde zu liegen, die

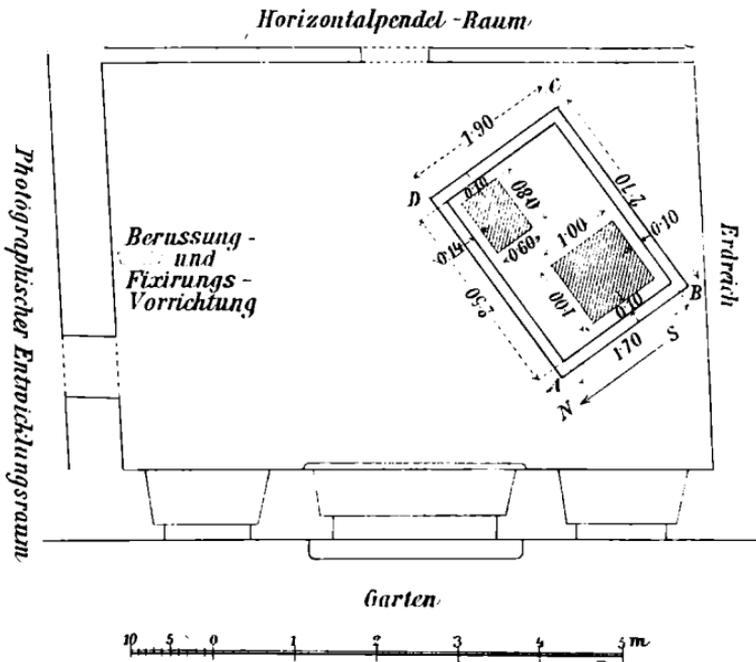


Fig. 1.

vierte, welche zwei kleine Fenster trägt, geht auf den Garten. Das zwischen diesen beiden Fenstern liegende Thor bleibt stets geschlossen und ist außerdem, um die Pendel gegen Luftströmungen zu schützen, mit einer Holzverschalung versehen. Zur Ergänzung dieses Grundrisses wird auf die XI. und XIX. Mittheilung dieser Erdbeben-Commission, Fig. 1, beziehungsweise Taf. I, hingewiesen.

Bei den Fundierungsarbeiten für die Pfeiler wurde bald nach Losbrechen des Mosaikbodens auf dünnschichtigen Sandstein gestoßen, welcher die Ausgrabung bedeutend erschwerte.

Doch konnte diese bis zu einer Tiefe von 1.72 m fortgesetzt werden, bis compacte Sandsteinschichten jede weitere Ausgrabung verhinderten. In dieser Tiefe von 1.72 m wurde dann auf den dünn-schichtigen glimmerigen Flysch-Sandstein mit der Aufmauerung des Basisblockes begonnen, wozu nur große Backsteine und Cement verwendet wurden.

Das bis zur Bodenhöhe geführte Fundament, 1.70 m breit und 2.50 m lang, ist im unteren Theile direct mit den Sandsteinschichten durch Cement verbunden, während der

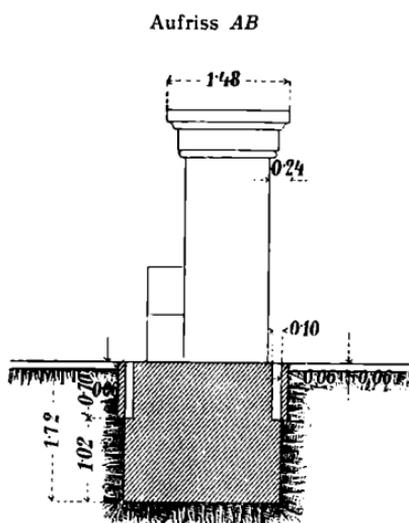


Fig. 2 a.

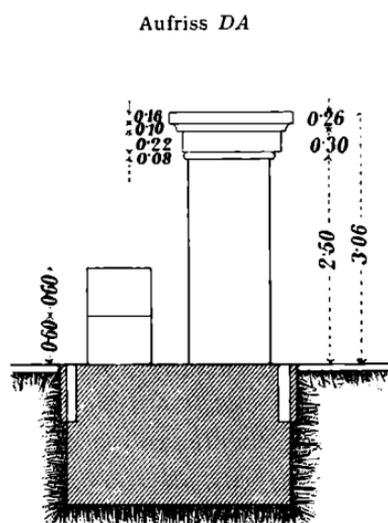


Fig. 2 b.

obere Theil durch einen schmalen Luftschacht vom Boden des Locales isoliert bleibt. Dieser Zwischenraum ist überall 0.1 m breit und 0.7 m tief.

Auf diese gemauerte, isolierte Grundlage wurden die zwei prismatischen Pfeiler auch aus Ziegelsteinen und Cement aufgebaut (siehe Fig. 2 a und 2 b).

Der große Pfeiler, von quadratischem Querschnitte mit 1 m Seitenlänge, ist 2.50 m hoch, trägt dann ein sich successive erweiterndes Capital von 0.56 m Höhe. Von dieser sind die ersten 0.30 m auch aus Ziegelsteinen aufgemauert, die übrigen 0.26 m sind durch eine einzige Platte aus Kalkstein gebildet. Diese quadratische Platte, deren obere Fläche mithin 3.06 m

hoch liegt, hat eine Seitenlänge von 1.48 m , so dass der obere Rand 0.24 m von der Seitenfläche des Pfeilers vorragt und mithin ein genügender Platz für die Bleigewichte und sonstigen Theile des Seismographen gewonnen wurde, ohne erst eine Nische in den Pfeiler aushauen zu müssen. Diese Schlussplatte ist nicht nur durch Cement fest mit dem Pfeiler verbunden, sondern auch noch durch einen verticalen, in den Pfeiler auf der dem Pendelgewichte gegenüberliegenden Seite eingemauerten und am oberen Ende an die Steinplatte angeschraubten eisernen Stab festgehalten.

Der zweite, kürzere Pfeiler, 0.80 m lang und 0.60 m breit, ist bis zu einer Höhe von 0.60 m auch aus Ziegelsteinen aufgebaut und trägt dann einen ganzen Kalksteinblock von 0.60 m Höhe.

Infolge dieser Anordnung und der tadellosen Ausführung der Bauarbeit kann behauptet werden, dass beide Pfeiler, wie auch die gemauerte Basis mit den Sandsteinschichten eine einzige, fest zusammenhängende Masse bilden.

Auf das Capitäl des großen Pfeilers ist mittels einer eingelassenen eisernen Platte und einer durch diese gehenden Schraube das Drahtende der 1.50 m langen, aus einer eisernen Gasröhre bestehenden Pendelstange befestigt, auf den Steinblock des kurzen Pfeilers die Stahlfeder für die succussorische Bewegung mit Hilfe eines eisernen Keiles eingelassen (siehe Fig. 3).

Auf eine weitere Beschreibung des Mikroseismographen hier einzugehen, wäre überflüssig, da in den Publicationen von Vicentini und Pacher, wie auch von Ehlert¹ sämtliche Details angeführt werden.

Zu erwähnen wäre hier nur, dass das 1.5 m lange Pendel vier kreisrunde Bleischeiben im Gesamtgewichte von 100 kg

¹ G. Pacher, I microsismografi dell' Istituto di fisica della R. Università di Padova. Dagli Atti del R. Istituto Veneto di scienze, Tomo VIII, Serie VII, 1897. —

G. Vicentini e G. Pacher, Microsismografo per la componente verticale. Estratto dagli Atti del R. Istituto Veneto di scienze, Tomo LVII, 1899. —

R. Ehlert, Zusammenstellung... der wichtigsten Seismometer... Beiträge zur Geophysik, herausgegeben von Prof. Dr. G. Gerland, III. Band, 1898.

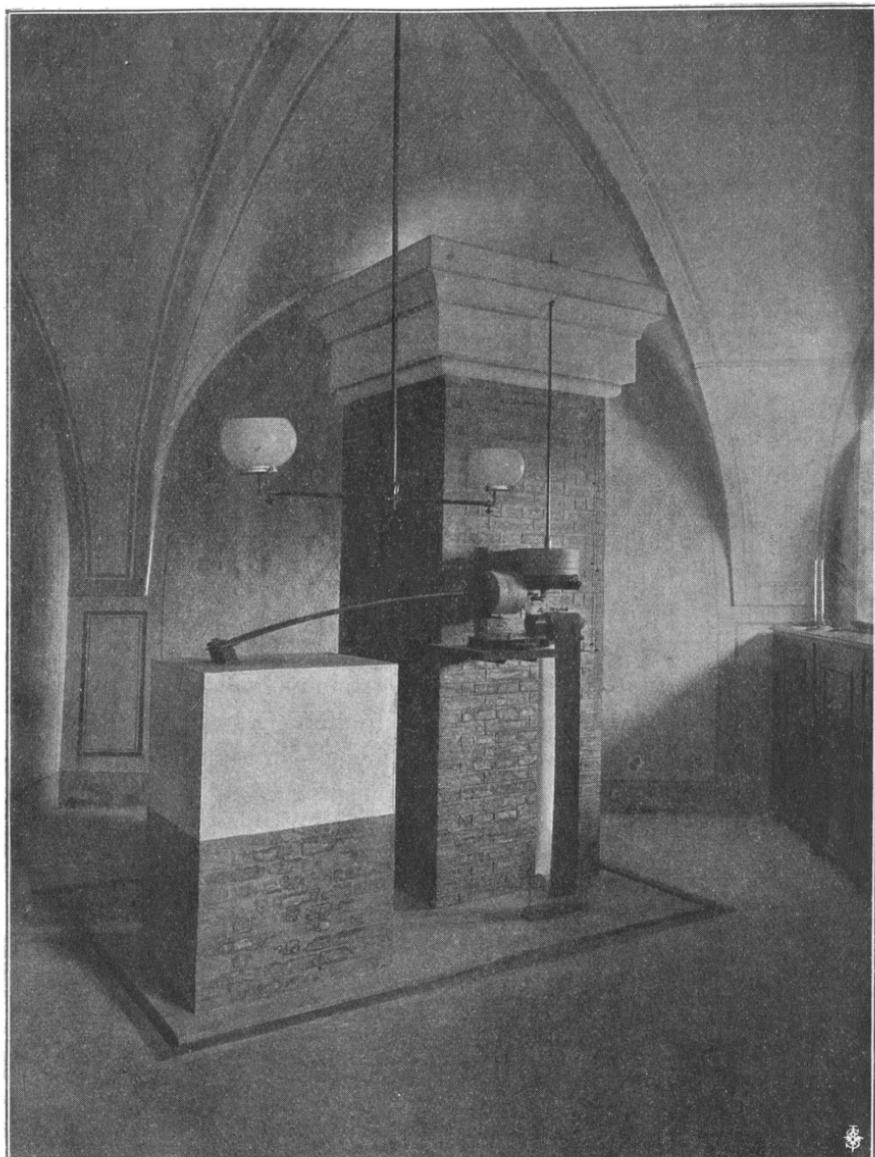


Fig. 3.

trägt und die zwei durch die bekannte Gabelung erhaltenen Horizontalcomponenten genau in die Richtung N—S und E—W fallen. Die $1.5\ m$ lange und $8\ cm$ breite Stahlfeder für

die Verticalcomponente trägt ihrerseits drei Bleischeiben von 45 *kg* Gewicht. Die Fortbewegungsgeschwindigkeit des Papiers ist derart eingerichtet, dass die Minutenmarken 5 *mm* von einander abstehen, mithin $0.1 \text{ mm} = 1.2^s$ ist. Im Vergleiche zum Horizontalpendel ist hier eine siebenfach größere Geschwindigkeit des Papierstreifens erreicht. Durch Einsetzen eines Reservezahnrades kann übrigens die Fortbewegungsgeschwindigkeit des Papiers auch auf 15 *mm* pro Minute gebracht werden, mithin $1^s = 0.25 \text{ mm}$.

Die Minutencontacte werden durch eine Pendeluhr besorgt, deren Gang täglich mit dem Zeitzeichen des Observatoriums controliert wird.

Die doppelte Schwingungsdauer für das Verticalpendel resultiert mit 2.41^s , das für die Verticalcomponente bestimmte Pendel hat eine doppelte Schwingungsdauer von 0.95^s .

Die Vergrößerung ist bei diesem Seismographen rund die 100fache.

Eine genaue Ausmessung der am Mikroseismographen erhaltenen Aufzeichnungen konnte noch nicht veröffentlicht werden (mit Ausnahme jener Seismogramme, welche von einem auch von Personen in Triest gefühlten Erdbeben erhalten wurden und in der allgemeinen Erdbeben-Chronik für das Jahr 1901 angeführt sind). Doch kann hervorgehoben werden, dass fast alle Beobachtungen unter den bereits veröffentlichten zahlreichen seismischen Störungen des Horizontalpendels vorkommen.